Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

# MÖHRINGER STADTNACHRICHTEN
mit Eßlinger Mitteilungen

55. Jahrgang | Freitag, 19. September 2025 | Nummer 38

## Rathaus Möhringen

Hermann-Leiber-Straße 4
78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 0 74 62/94 82-0
Telefax: 0 74 62/94 82-22

Rathaus.moehringen@tuttlingen.de

Gesprächstermine mit Ortsvorsteher A. Speck können unter Tel.: 0 74 62/94 82-0 vereinbart werden.

**Öffnungszeiten:**

| | |
|---|---|
| Montag | 8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr |
| Dienstag | 8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr |
| Mittwoch | 8:00 - 11:30 Uhr |
| Donnerstag | 8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr |
| Freitag | 8:00 - 11:30 Uhr |

## Wir gratulieren

**Jubilare**

23.09. Frau Anneliese Schury, Tut.-Möhringen zum 90. Geburtstag

## Veranstaltungen in Möhringen

| | |
|---|---|
| **20.09.-21.09.** | **Stadtkapelle Möhringen**<br>Angerfest – Angerhalle |
| **20.09.-21.09.** | **Ausstellung „Lost Places“**<br>Rathaus Möhringen |
| **20.09.** | **Sanierungmobil**<br>Hechtplatz Möhringen |
| **24.09.** | **Gemüse- und Metzgermarkt**<br>09.00–12.00 Uhr am Hechtplatz |
| **25.09.-27.09.** | **Sportschützen Möhringen 1906 e. V.**<br>Betriebs- und Vereinsschießen |

**(Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben liegt bei den jeweiligen Veranstaltern)**

## Abfall-Abfuhrtermine

**Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Möhringen von 19.09. bis 26.09.2025**

**Biomüll** (braune Tonne) 24.09.
**Grünschnitt:** **20.09.**
09.30–10.30 Uhr Parkplatz Schul- u. Sportzentrum
11.15–11.45 Uhr Stephansfelder Straße / Grünenbergstraße

Bitte beachten: Grünschnitt in größeren Mengen muss beim Grünguthof angeliefert werden.

## Die Ortsverwaltung informiert

### Sanierungsgebiet „Möhringen Ortsmitte“

**Das Sanierungsmobil von „Zukunft Altbau“ kommt am 20.09.2025.**
Das Sanierungsmobil stoppt am Samstag, den 20.09.2025, auf dem Hechtplatz Möhringen. Eigentümerinnen und Eigentümer des Sanierungsgebiets „Möhringen Ortsmitte“ sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger möchten wir am Samstag, den 20.09.2025, ganz herzlich einladen!
Am Hechtplatz in Möhringen besteht an diesem Tag im Zeitraum von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr die Möglichkeit, sich zu aktuellen Entwicklungen und Projekten im Sanierungsgebiet „Möhringen Ortsmitte“ zu informieren. Weiter können Informationen zu privaten Sanierungsvorhaben und Förderzuschüssen gegeben werden. Zwei unabhängige Energieberater von „Zukunft Altbau“ stehen außerdem für Ihre Fragen zur Verfügung.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: **https://www.tuttlingen.de/de/Die-Stadt/Stadtentwicklung/Stadtentwicklung/Moehringen-Ortsmitte**.
Für Rückfragen steht Ihnen Frau Hermann gerne telefonisch (07461-99 354) oder per E-Mail (sanierung@tuttlingen.de) zur Verfügung.

### Apothekendienst

Der Notdienst beginnt morgens um 08:30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08:30 Uhr.

20.09.2025: City-Apotheke Engen
Breitestr. 8, 78234 Engen
Tel.: 07733 - 9 70 33

21.09.2025: Stadt-Apotheke Engen
Vorstadt 8, 78234 Engen
Tel.: 07733 - 52 57

### Freiwillige Feuerwehr Möhringen

**Liebe Kameradinnen und Kameraden!**
Der erste Dienst nach den Sommerferien findet am 24. September statt.

**12.09.2025: Brandmeldeanlage hat ausgelöst**
Am Freitag gegen 6 Uhr morgens wurden wir zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage in eine Firma in der Keltenstraße alarmiert. Vor Ort stellte sich allerdings schnell heraus, dass ein Eingreifen seitens der Feuerwehr nicht notwendig war. Somit konnten wir schnell wieder zurück ins Gerätehaus fahren.
Mit kameradschaftlichen Grüßen
*Andreas Frey,*
*Schriftführer*

# DIE WICHTIGSTEN KONTAKTE AUF EINEM BLICK

## NOTFÄLLE

**Polizei** **110**

**Polizeirevier Tuttlingen** **07461 - 941 0**

**Feuerwehr** **112**

**Rettungsdienst** **112**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** **116 117**
**Augen-, Kinder- und HNO-Notfalldienste**
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Bundesweit einheitliche Rufnummer für Patienten:
ohne Vorwahl und kostenlos
www.docdirekt.de

**Zentrale Notaufnahme** **07461 - 97 1972**
**Kreisklinikum Tuttlingen,** Zeppelinstraße 21
Mo., Di., Do.: 19.00 – 21.00 Uhr
Mi., Fr.: 18.00 – 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertage: 10.00 – 18.00 Uhr
*Der ärztliche Bereitschaftsdienst in der KV-Notfallpraxis ist ausschließlich für akut erkrankte Patienten zuständig. In lebensbedrohlichen Situationen – wie zum Beispiel Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall – ist der Notarzt unter der Rufnummer **112** zu alarmieren oder die Zentrale Notaufnahme aufzusuchen.*

***Zahnärztlicher Notfalldienst KZVBW*** ***01801 116 116***
0,039 € /min

**Gift-Notruf-Zentrale** **0761 - 192 40**
giftinfo@uniklinik-freiburg.de
www.uniklinik-freiburg.de/giftberatung

**Apothekennotdienst** **0800 0022833**
www.aponet.de

## STÖRUNGEN

**Strom und Wasser**
Stadtwerke Tuttlingen GmbH, Bahnhofstraße 120
**24h Störungs-Hotline** **07461 - 170274**
**Kundenservice** **07461 - 1702-0**
Mo. – Do.: 8.00 – 12.30 und 13.30 – 16.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 12.30 Uhr
kundenservice@swtenergie.de
www.swtenergie.de

**Gasgefahr Bereitschafts- und Entstörungsdienst**
**Badenova und Kundenanfragen** **0800 27 67 767**

**Schienennetz / Bahnschranken Störungen**
**24h-Hotline der Deutschen Bahn** **0180 5 627665**

## POSTSERVICE

**Deutsche-Post-Filiale 521** **0228 4333112**
**Weinstube S'Fensterle, Schwarzwaldstr. 56**
Mo. – Fr.: 16.00 – 17.30 Uhr
Sa.: 10.00 – 11.00 Uhr
www.deutschepost.de

## ABFALLWIRTSCHAFT

**Landratsamt Tuttlingen** **07461 - 9263400**

**Wertstoffhof Tuttlingen**
Mo. – Fr.: 12.00 – 17.30 Uhr
Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr

**Wertstoffhof Geisingen**
Mo. & Do.: 15.00 – 19.00 Uhr
Sa.: 14.00 – 17.00 Uhr
abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de
www.abfall-tuttlingen.de

## RAT, BETREUUNG & SONSTIGES

**Frauenhaus Tuttlingen e. V.** **07461 - 2066**
Mo., Mi., Do.: 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. – Do.: 14.00 – 16.00 Uhr
Fr.: 9.00 – 14.00 Uhr
**24h-Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen 0800 0116016**

**Phönix – Gemeinsam gegen sexuellen**
**Missbrauch e. V.** **07461 - 770550**
Wilhelmstraße 4, Tuttlingen
anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de
www.phönix-tuttlingen.de

**Weisser Ring Tuttlingen** **0175 5866425**
Hilfe für Kriminalitätsopfer
tuttlingen@mail.weisser-ring.de

**Fachstelle Sucht Tuttlingen** **07461 - 966480**
Freiburgstraße 44, Tuttlingen
fs-tuttlingen@bw-lv.de

**Seniorenbüro Tuttlingen** **07461 - 99330**
michaela.katz@tuttlingen.de

**Kreisdiakoniestelle Tuttlingen** **07461 - 9697170**
Bergstraße 14, Tuttlingen
verwaltung@diakonie-tuttlingen.de

**Hospizgruppe Tuttlingen** **0173 8 160 160**
Begleitung Schwerstkranker und Sterbender
www.hospizgruppe-tuttlingen.de

**Sperr-Notrufnummer** **116 116**
Zahlungs- & Mobilfunkkarten

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:** Ortschaftsverwaltung Möhringen, Tel. 07462 9482-0, Rathaus.moehringen@tuttlingen.de und Ortschaftsverwaltung Eßlingen, rathaus.esslingen@tuttlingen.de

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** sind Ortsvorsteher Andreas Speck, Hermann-Leiber-Straße 4, 78532 Tuttlingen-Möhringen und Ortsvorsteher Armin Schmid, Am Winterberg 1, 78532 Tuttlingen-Eßlingen, oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

**INFORMATIONEN**

**Fragen zur Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

**Fragen zum Abonnement:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

## Jugendfeuerwehr Möhringen

**Jugendfeuerwehr und Kindergruppe**

**Liebe Mitglieder der Jugendfeuerwehr,**
die erste Probe nach den Sommerferien findet am 22. September zur gewohnten Zeit statt.
*Die Betreuer der Jugendfeuerwehr*

## Mehringer Lädele

**Telefonnummer Lädele, 07462/5549757.**

**Pfälzer Abend, die zweite Auflage**
Am 26.9.25 findet wieder unser Pfälzer Abend statt, wir freuen uns schon auf Ihren Besuch. Unser Team hat leckere pfälzische Spezialitäten im Angebot wie Saumagen Burger, Winzer Worschdsalat oder Handkäs mit Musik. Zum Trinken gibt es natürlich wieder Woischorle und vieles andere mehr !

**Sonntags-Café / Wirte-Teams**
Ab Sonntag, 21.09.25, haben wir unser Café wieder von 14.30 bis 18 Uhr geöffnet.
Wir suchen für das zweite Halbjahr noch Wirte-Teams, bitte im Lädele melden.
Ihr Team vom *Mehringer Lädele*

## Angerhalle

**Kleinkunstsaison startet am 4. Oktober – Kächeles eröffnen die neue Spielzeit der „Bühne im Anger“**

Am Samstag, 4. Oktober, startet die Kleinkunstreihe der Tuttlinger Hallen, die „Bühne im Anger“, in ihre neue Spielzeit 2025/26. Zum Auftakt bringt das Comedy-Duo Die Kächeles– zwei Schwaben, die nicht miteinander, aber auf gar keinen Fall ohne einander können – sein aktuelles Programm „Kladderadatsch“ in die Angerhalle nach Tuttlingen-Möhringen. Programmmacher Berthold Honeker hat „Die Kächeles“ im Jahr ihres 20-jährigen Bühnenjubiläums erstmals in die „Bühne im Anger“ eingeladen. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr). Tickets sind noch im vergünstigten Vorverkauf zu haben; die Veranstalter rechnen mit einem vollen Haus.
Die Kächeles wurden 2005 von Ute Landenberger und Michael Willkommen in Balingen gegründet. Sie zählen zu den erfolgreichsten schwäbischen Comedy-Duos und feiern auch übers „Ländle“ hinaus Erfolge: 2021 und 2024 traten sie bei den Wühlmäusen, dem Theater von Didi Hallervorden, in Berlin auf, wo schon Größen von Harald Schmidt über Dieter Nuhr und Mario Barth bis hin zu Karl Dall und Jürgen von der Lippe auf der Bühne standen. Ihre Szenen, Dialoge und Pointen sind mitten aus dem Leben gegriffen. Das Duo brilliert mit umwerfender Situationskomik, unverfälschtem Dialekt und der durchschlagenden Wirkung seiner Figuren. Gerne gewähren die Kächeles tiefe Einblicke in die Irrungen und Wirrungen des (schwäbischen) Ehelebens.
Im aktuellen Programm „Kladderadatsch“ demonstrieren sie auf unnachahmliche Weise, was passieren kann, wenn zwei Schwaben zu einer abenteuerlichen Zugfahrt in den hohen Norden aufbrechen. Auf der Reise trifft der unbändige, feminine Drang nach Umtriebigkeit nämlich ungebremst auf das elementare Wunschdenken nach schlaffer Bauchlage im Liegestuhl. Schon die quälende ICE-Anreise mit Verspätung und technischen Defekten treibt Käthe und Karl-Eugen zur Verzweiflung. Doch vor Ort warten noch weit größere Herausforderungen auf die Kächeles … ob beim Check-in im Hotel, wo niemand den heimatlichen Dialekt beherrscht oder am vermeintlichen Traumstrand, wo die Urlauber wie Sardinen nebeneinander liegen. Während Käthe alles und jeden kommentiert, will Karl-Eugen nur eines: seine Ruhe! Und abends im Restaurant wird beim Blick in die Karte schnell klar, dass sich der Traum von schwäbischer Hausmannskost in Luft auflöst …
Karten für diesen ersten Kleinkunst-Abend der Saison 2025/26 gibt es noch im vergünstigten Vorverkauf für 27,30 € (inkl. Gebühren) online unter www.tuttlinger-hallen.de, bei der Vorverkaufsstelle der Tuttlinger Hallen, der Ticketbox in der Königstraße 39 (in der Stadthalle, Am Europaplatz), außerdem in Tuttlingen im Bürgerbüro im Rathaus und im Rathaus Möhringen sowie bei den weiteren Vorverkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg in den Landkreisen Rottweil (RW), Schwarzwald-Baar (VS) und Tuttlingen (TUT). Ein telefonischer Kartenservice ist unter Tel. 07461 / 966 27 300 eingerichtet.

**Tuttlingen – Kultur & Veranstaltungen Oktober 2025 kurz gefasst**
**Mittwoch, 1. Oktober, 20:00 Uhr, Stadthalle Tuttlingen**
**JOSI WISMAR liest „Fractured Fates“ – Eine Veranstaltung unserer Reihe „Tuttlinger Literaturherbst“**
**Donnerstag, 2. Oktober, 16:30 Uhr, Stadthalle Tuttlingen**
**HAKUNA MATATA - Die besondere Show der größten Kinder-Musicals**
**Samstag, 4. Oktober, 20:00 Uhr, Angerhalle Möhringen**
**KÄCHELES - „Kladderadatsch“ – Aus unserer Kleinkunstreihe „Bühne im Anger“**
**Mittwoch, 8. Oktober, 20:00 Uhr, Stadthalle Tuttlingen**
**RENÉ SYDOW liest „Die große Sehnsucht“ – Eine Veranstaltung unserer Reihe „Tuttlinger Literaturherbst“**
**Sonntag, 12. Oktober, 15:00 Uhr, Stadthalle Tuttlingen**
**DIE AMIGOS – „55 Jahre - Das Jubiläumskonzert“ mit Daniela Alfinito**
**Dienstag, 14. Oktober, 9:30 Uhr, Stadthalle Tuttlingen**
**DIE WELLE – Junges Theater Bonn nach dem Roman von Morton Rhue**
**Dienstag, 14. Oktober, 20:00 Uhr, Stadthalle Tuttlingen**
**WOLFGANG SCHORLAU liest „Black Forest“ – Eine Veranstaltung unserer Reihe „Tuttlinger Literaturherbst“**
**Samstag, 18. Oktober, 20:00 Uhr, Stadthalle Tuttlingen**
**KONSTANTIN WECKER - „Lieder meines Lebens“**
**Sonntag, 19. Oktober, 18:00 Uhr, Stadthalle Tuttlingen**
**JOHANN VON BÜLOW und WALTER SITTLER lesen „Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort – Die Weltgeschichte der Lüge“ – – Eine Veranstaltung unserer Reihe „Tuttlinger Literaturherbst“**
**Samstag, 25. Oktober, 20:00 Uhr, Angerhalle, Möhringen**
**SIMON STÄBLEIN – „Ich schmeiß mich weg“ – Aus unserer Kleinkunstreihe „Bühne im Anger“**
**Sonntag, 26. Oktober, 16:00 Uhr, Stadthalle Tuttlingen**
**SEMINO ROSSI – „Live – Die Konzertreihe 2025“ - Im Vorprogramm: Nadin Meypo & Kevin Pabst**
*Aktuellste Infos und Programmergänzungen finden Sie online unter www.tuttlinger-hallen.de; wir freuen uns auf Ihren Besuch.*

## Tuttlingen informiert

### Gleich zum Auftakt geht's hoch hinaus – 13. Tuttlinger NachtKulTour am kommenden Samstag

Alle zwei Jahre setzt die Tuttlinger NachtKulTour ein Ausrufezeichen zum Beginn einer neuen Kultursaison. Am kommenden Samstag, 20. September, lädt das Event zum mittlerweile 13. Mal zu einem Kulturspaziergang durch Tuttlingen und in zahlreiche Kultureinrichtungen in der Stadt ein – vom Kulturhaus im Bürgerpark bis zur Stadtbibliothek, vom Scala bis zum Tutorama. Schon die Eröffnung um 19 Uhr auf dem Europaplatz vor der Stadthalle hat es in sich: Da geht es mit der Luftartistik-Performance „Sky Lines" aus Berlin hoch hinaus! Was folgt, ist eine „lange Nacht der Kultur": fünf Stunden mit reichlich Programm in 16 Locations bis Mitternacht - vom Figurentheater bis zur Krimilesung, vom Kurzfilm bis zur Kunstausstellung, von französischen Chansons bis zu Pantomime und Magie. Dazu gibt es an vielen Stationen auch kulinarische Häppchen. Das Programm kann sich jeder nach persönlichen Vorlieben zusammenstellen. Ein Eintrittsbändel am Arm dient als Ticket und öffnet die Tür zu den einzelnen Stationen. Noch bis Freitag sind die Bänder im stark vergünstigten Vorverkauf zu haben. Der Programmflyer ist online und bei allen beteiligten Stationen sowie an weiteren Auslagestellen erhältlich.

Mit innovativem Lufttheater geht es am Samstag los: Nach der offiziellen Eröffnung um 19 Uhr entführt die faszinierende Performance „Sky Lines" das Publikum in eine Welt der Schwerelosigkeit und visuellen Poesie. Die Darbietung von Flying Street Art aus Berlin kombiniert auf einem 8 m hohen Gerüst Tanz, Musik, Luftakrobatik und Abseiltechniken zu einer atemberaubenden Vorstellung, die die Grenzen der Schwerkraft zu überwinden scheint. Sie versteht sich als eine Hommage an die Kühnheit und Kreativität der Luftkunst und ist gleichermaßen neuartig wie fesselnd.

Im Anschluss verteilen sich die Besucherinnen und Besucher in die 16 Kultureinrichtungen, die sich präsentieren. Darunter sind neben angestammten Locations wie Stadthalle, Kulturhaus oder Stadtbibliothek mit der Galerie Bernhardt am Place de Draguignan, dem Rittergartenverein im Scala oder dem Mach-Mit-Museum Tutorama auch einige neue Adressen. Zusammen laden sie zum Beginn der neuen Kultursaison ein zu einem nächtlichen Kulturspaziergang durch die abendliche und nächtliche Innenstadt mit Programm an allen Stationen – es gibt Musik, Theater, Lesungen, Ausstellungen, Gastronomie und mehr. Die Programminhalte und das kulinarische Angebot werden jeweils von den beteiligten Einrichtungen gestaltet. Für den Abschluss um Mitternacht wartet nochmals „Sky Lines" auf dem Europaplatz vor der Stadthalle.

Auf dem nächtlichen Spaziergang zwischen den Kultureinrichtungen – erfahrene NachtKulTour-Besucher wissen das – ist selbst die lange Nacht noch zu kurz , um alle Angebote wahrnehmen zu können. Daher empfiehlt es sich, den Flyer, den die Veranstalter als „KulTourfahrplan" auflegen, schon vor dem Besuch genau zu studieren. So kann sich jeder seine nächtlichen „Kulturhäppchen" (insgesamt sind es über 70 Angebote!) nach eigenem Gusto zu einer ganz individuellen Tour kombinieren. Reichlich Kulturerlebnis ist in jedem Fall garantiert! Ob Gitarrenduo oder Comedy, ob Krimilesung oder Kurzfilme, ob Pantomime oder Licht- und Soundinstallationen, ob französische Chansons oder Theater … all das hängt von den ganz persönlichen Vorlieben ab. Und auch bei den kulinarischen Häppchen, die viele Stationen anbieten, gibt's eine große Auswahl, sodass nicht nur der Kulturhunger gestillt wird.

Das umfangreiche Programm wird von den Unternehmen Aesculap und Karl Storz, der Kreissparkasse Tuttlingen, dem Einrichtungshaus WohnSchatz, der Hirschbrauerei Wurmlingen, der Firma Marquardt Rietheim-Weilheim, der Meisterbäckerei Schneckenburger und der Wohnbau Tuttlingen unterstützt.

Statt Eintrittskarten gibt es bei dieser Veranstaltung ein Armband, um sich an den einzelnen Stationen auszuweisen. Der Eintrittsbändel für die 13. Tuttlinger NachtKulTour kostet im vergünstigten Vorverkauf (auch online) bei der Ticketbox, im Bürgerbüro im Rathaus oder im Tutorama 12,10 € (Jugendliche bis 14 Jahre haben in Begleitung Erwachsener freien Eintritt). Aufgrund geringer Nachfrage und hohem Aufwand können die Karten nicht auf den Geschäftsstellen Möhringen/Nendingen angeboten werden. An den Abendkassen (in der Stadthalle Tuttlingen und in den weiteren Stationen) kostet er 15,- €. Ein spezielles Bundle gibt es (nur in der Ticketbox) für die, die sich neben dem Eintrittsbändel für die NachtKulTour auch eine Ente fürs Entenrennen der DLRG kaufen, das am gleichen Tag um 18 Uhr am Gerberufer stattfindet: Ente (normalerweise 5,- €) und Eintrittsbändel kosten dann zusammen 15,- €.

### Manga Day in Tuttlingen: Stadtbibliothek und Buchhandlung Rupprecht laden ein

Am Samstag, 27. September, dreht sich in Tuttlingen alles um die beliebten japanischen Comics. Die Stadtbibliothek und die Buchhandlung Rupprecht beteiligen sich gemeinsam am bundesweiten „Manga Day".

Die Aktion findet in diesem Jahr bereits zum dritten Mal statt. Mangas sind japanische Comics, die besonders bei Jugendlichen äußerst beliebt sind und die auch über deren Umsetzung als Zeichentrickserien („Animes") ein großes Publikum erreichen. Manga-Verlage haben dafür exklusive Leseproben erstellt, die kostenlos in teilnehmenden Bibliotheken und Buchhandlungen erhältlich sind – solange der Vorrat reicht.

In Tuttlingen erwartet Fans ein abwechslungsreiches Programm: Vortrag „Lust auf Cosplay – Aber wie anfangen?" um 11 Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek. Die erfahrenen Cosplayer*innen Kyo und Youji vom „V-Day" in Villingen-Schwenningen geben Tipps für den Einstieg in dieses kreative Hobby.

Kimono-Anprobe mit Fotomöglichkeit: An einer Greenscreen-Wand können Kimonos ausprobiert und Polaroids erstellt werden.

Bring & Buy von 10 bis 13 Uhr: Eine Art Flohmarkt für Manga, Anime und Merchandise in der Stadtbibliothek. Wer verkaufen möchte, kann seine Artikel ab Samstag, 20. September, in der Stadtbibliothek abgeben.

Manga-Rallye von 10 bis 13 Uhr: Eine Schnitzeljagd zwischen Buchhandlung und Bibliothek. Benötigt werden ein eigenes Smartphone oder Tablet sowie die kostenlose App „Actionbound". Wer alle Aufgaben löst, erhält in der Stadtbibliothek eine kleine Belohnung – passend zum Manga-Thema.

Der Manga-Day richtet sich an Manga-Fans ab 12 Jahren.

Weitere Informationen gibt es unter www.stadtbibliothek-tuttlingen.de.

Instagram: @stadtbibliothek_tuttlingen
Telefon: 07461 161246
E-Mail: info@stadtbibliothek-tuttlingen.de

## *Broom Bezzums – Powerful New Folk*

**Samstag, 20. September, stündlich ab 19.30 bis 23:30 Uhr Tuttlinger NachtKulTour**
**Kulturhaus im Bürgerpark, Stockacher Str. 5/1, Tuttlingen Seit 2005 sind Mark Bloomer und Andrew Cadie als „Broom Bezzums" zu einer der führenden Folkbands der Republik geworden.**
Ihr enger Harmoniegesang fesselt die Zuhörer und lässt sie in eine Welt der Fiddle, Northumbrian Small Pipes (nordenglischer Dudelsack), Bouzouki, Gitarre, Bottleneck und Perkussion eintauchen. Im Mittelpunkt ihres Programms stehen die exzellenten eigenen Songs, wie zum Beispiel „Cold Winds Blow" in den deutschen Radiocharts, oder das moderne Shanty „Keep Hauling" des britischen Kinoerfolgs „Fisherman's Friends".
Mit einer einzigartigen Mischung aus dieser gekonnten, ansteckenden Musik und ihrer unnachahmlichen humorvollen und prägnanten Ansagen, geliefert in (fast) perfektem Deutsch, sorgt das Duo für eine eindrucksvolle Zuschauererfahrung und eine stetig wachsende Fangemeinde. Pünktlich zu ihrem 20-jährigen Bestehen erscheint „Standing Strong", das lang erwartete 6. Studioalbum der Broom Bezzums. Das Vorgängeralbum, No Smaller Than The World, gewann den Preis der deutschen Schallplattenkritik und wurde für seine durchgängig hohe Qualität gelobt.
Das Kulturhaus Team serviert das schon traditionelle Speiseangebot, bestehend aus Butterbrezeln, Schmalzbroten und Hefezopf sowie Getränke.

## *Auf den Spuren des Lagers Mühlau – Führung über den Gedenkpfad*

Stadtführerin Claudia Schreiber-Winkler führt am Sonntag, 21. September, entlang des Lagers Mühlau. Im Bereich Mühlau, wo heute Tuttlingens Bildungszentrum steht, befand sich bis 1955 ein Barackendorf. Es umfasste ungefähr 50 Gebäude, die ersten wurden 1942 gebaut.
Mit dem 2014 entstandenen Rundgang im Bereich des heutigen Schulzentrums wird die Funktion des Lagers und die Bedeutung für Tuttlingen anschaulich erklärt. Bodenintarsien aus Pflaster sowie Leuchtsteine sollen die Dimensionen des Lagers erfahrbar machen, zwei Kunstwerke setzen sich mit der Geschichte des Ortes auseinander. Claudia Schreiber-Winkler nimmt alle Interessenten mit auf eine Reise in die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg.
Der Gedenkpfad hat eine Länge von 2,3 Kilometern und beginnt bei der Hauptinformationstafel am Mühlenweg gegenüber dem Immanuel-Kant-Gymnasium.
Beginn der Führung ist am Sonntag, 21. September, um 11 Uhr am IKG-Parkplatz. Die Teilnahmegebühr beträgt für Erwachsene 5 Euro.
Eine Anmeldung über die Homepage der Stadt Tuttlingen (Rubrik Stadtführungen) ist möglich und wird empfohlen – die Teilnahme ist aber auch ohne Anmeldung möglich
Weitere Informationen zu Stadtführungen erhalten Sie außerdem bei der Stadt Tuttlingen, Tourismus, unter Telefon (07461) 99-340 oder unter www.tuttlingen.de.

## *„Die Welt des Bieres" – Erlebnisführung mit der Grenzgängerin Mariele*

Am Sonntag, 21. September, lädt die Grenzgängerin Mariele zu einer besonderen Erlebnisführung durch Tuttlingen ein. Unter dem Titel „Die Welt des Bieres" führt sie in die Zeit des Jahres 1868 zurück, als Tuttlingen mit einer erstaunlichen Vielfalt von 35 Brauereien aufwarten konnte.
Die Teilnehmenden erfahren dabei nicht nur Wissenswertes über die damalige Brauereikultur, sondern auch über die engen Verbindungen zwischen Brauern, Gastwirten und anderen Handwerksbetrieben. Schließlich waren viele Brauer gleichzeitig auch Gastwirte, Bäcker, Küfer oder betrieben sogar eine Branntweinbrennerei.
Begleitet wird Mariele von ihrer guten Bekannten Agatha. Gemeinsam gehen sie spannenden Fragen nach: Waren bestimmte Wirtshäuser Brutstätten der Revolution? Welche Auflagen musste das Gasthaus Engels erfüllen, um als Zunftstube der Bierbrauer zu gelten? Beim Besuch im Brau- und Genusskeller des Tagblatts gibt es zudem Gelegenheit, dem Wirt beim Brauen über die Schulter zu blicken.
Die Tour startet um 16 Uhr und dauert etwa zwei Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 27 Euro pro Person, inklusive eines frisch gezapften Bieres.
Eine Anmeldung ist erforderlich, entweder über info@diegrenzgaengerin.de oder bei Sibylle Laufer unter 0157 84147176.

## *Architekturpreis für den Rathaussteg – Juroren würdigen „hochraffinierte Gesamtstruktur"*

Der Rathaussteg wurde mit einem internationalen Architekturpreis ausgezeichnet – zusammen mit anderen Brücken aus den USA, Schottland und Australien.
Speziell auf Fußgängerbrücken haben sich die „Footbridge Awards" spezialisiert: Weltweit machen sich die Experten der Fachzeitschrift „Bridge Design & Engineering" auf die Suche nach besonders gelungenen Fußgängerbrücken und zeichnen diese in Zusammenarbeit mit der renommierten Fachhochschule Graubünden im schweizerischen Chur aus. Fündig wurden die Juroren beim diesjährigen Preis auch in Tuttlingen: In der Kategorie der Fußgängerbrücken mit bis zu 30 Metern Spannweite wurde der 2024 eröffnete Rathaussteg prämiert. Er teilt sich den Preis mit einer Brücke im schottischen Loch Lomond Nationalpark, die dort einen Wasserfall überspannt.
Am Rathaussteg würdigte das sechsköpfige Jurorenteam die „elegante Klarheit" und die „hochraffinierte Gesamtstruktur". Alles in allem sei der Rathaussteg eine „Tour de Force der Ingenieur- und Handwerkskunst" und zeige obendrein ein starkes Öko-Bewusstsein.
Überreicht wurde der Preis bei einer Konferenz Anfang September in Chur, entgegen nahmen ihn Vertreter des Architekturbüros schlaich bergermann partner. Dass der Rathaussteg nun diese Würdigung erfährt, freut auch OB Michael Beck: „Wir wollten eine innovative, moderne und nachhaltige Brücke – der Preis bestätigt uns nun." Die Auszeichnung zeige auch, dass es sich gelohnt habe, trotz gewisser Schwierigkeiten hier Pionierarbeit zu leisten – zumal die Kosten für die Verzögerungen nicht von der Stadt getragen werden mussten.
Mit der Auszeichnung bei den Footbridge Awards steht der Rathaussteg in einer Reihe mit ausgefallenen Fußgängerbrücken aus aller Welt: Ausgezeichnet wurden in diesem Jahr unter anderem Bauwerke in USA, Südkorea, Belgien, Australien und Frankreich. In früheren Jahren wurden auch Brücken in Spanien, den Niederlanden, Dänemark, Schweden und Tschechien prämiert.

## *Kinderfest vor dem Rathaus begeistert Groß und Klein*

Trotz grauer Wolken verwandelte sich der Platz vor dem Tuttlinger Rathaus am vergangenen Freitag in ein buntes Spieleparadies. Die Abteilung Jugend und das Integrationsbüro der Stadt Tuttlingen hatten zum Bunten Kinderfest eingeladen. Unterstützt wurden sie von engagierten Jugendlichen, die fünf Stunden lang für ein abwechslungsreiches Programm sorgten.
Von Kinderschminken und Basteln über das Glücksrad bis hin zum Besuch von Maskottchen Tudo gab es für die jungen Gäste vieles zu entdecken. Großen Andrang gab es an der Candybar, wo die Kinder ihre Tüten selbst füllen durften.
Ein kräftiger Regenschauer unterbrach die gute Stimmung nicht: Unter Pavillons, Schirmen oder einfach mit guter Laune wurde weitergespielt. Als die Sonne mittags zurückkehrte, wurde nicht nur gelacht und getobt, sondern auch getanzt.
Auch Passant*innen ließen sich von der fröhlichen Atmosphäre anstecken und blieben neugierig stehen. So setzte das Bunte Kinderfest ein lebendiges Zeichen für Gemeinschaft und Lebensfreude – mitten im Herzen der Stadt.

## *Der Herr über 1,5 Kilometer Archivalien – Gregor Öhlrich neuer Leiter des Stadtarchivs –*

Die Stadt Tuttlingen hat einen neuen Stadtarchivar. Gregor Öhlrich leitet seit 1. Juli die Einrichtung – und will das Archiv für die Bevölkerung attraktiver und zugänglicher machen.
„Wir haben viel in den Beständen, was auch für interessierte Bürgerinnen und Bürger interessant ist", sagt Gregor Öhlrich und zeigt auf die hohen Metallregale, in denen sich ein dicker Band an den nächsten reiht. „In historischen Zeitungen kann man zum Beispiel nachlesen, was am Tag der eigenen Geburt sonst noch so passiert ist", sagt er. Oder die alten Stadtpläne und Karten: Hier hat man die Möglichkeit, die Veränderung der Stadt oder des eigenen Wohnviertels nachzuvollziehen. Auch Archive von Vereinen können eine interessante Lektüre sein. Und dann gibt es natürlich all die Unterlagen, in denen man die eigene Familiengeschichte erforschen kann – ein Bereich, der übrigens jetzt schon stark genutzt wird: „Ein Großteil der privaten Anfragen betreffen seit jeher die genealogische Forschung", sagt Öhlrich.
Nachdem das Archiv im vergangenen Jahr wegen Personalmangels vorübergehend geschlossen war, steht die Einrichtung der Öffentlichkeit jetzt wieder zur Verfügung. Mit Svenja Ahrens, Jürgen Illigasch und Gregor Öhlrich ist seit diesem Jahr ein komplett neues Team für die schriftliche Überlieferung der Stadtgeschichte zuständig, wobei Öhlrich als neuer Leiter des Archivs als letzter mit ins Boot kam.
Der 35-jährige Überlinger bringt dabei viel Erfahrung mit: Der Historiker studierte an der Uni Konstanz mit den Schwerpunkten Wirtschaftsgeschichte und Mediävistik, also Mittelalterkunde. 13 Jahre war Öhlrich beim Kreisarchiv des Bodenseekreises tätig, bevor er nun nach Tuttlingen wechselte. Und hier hat er zwei Ziele: Zum einen soll das Archiv stärker nach außen wirken, vor allem aber will er die systematische und digitale Erfassung der Bestände mit Nachdruck vorantreiben. Schließlich bedingt das eine das andere: „Die Bürger nutzen ein Archiv nur dann gerne, wenn sie das, was sie suchen, auch schnell finden", sagt Öhlrich. „Transparenz, Zugänglichkeit und die Vermittlung von Geschichte liegen mir besonders am Herzen."
Was die Aufgabe besonders anspruchsvoll macht: Wie jedes Archiv hat auch das Tuttlinger Stadtarchiv seine ganz eigene und über Jahrzehnte gewachsene Systematik. Und nicht alles, was Archivare früherer Generationen entschieden haben, wirkt aus heutiger Sicht noch schlüssig. „Da muss man sich erst reinarbeiten", sagt Öhlrich. Dazu kommt die schiere Masse an Archivmaterial: Obwohl Tuttlingen wegen des Stadtbrandes so gut wie keine Bestände aus der Zeit vor 1803 besitzt, kam auch in den gut zwei Jahrhunderten danach viel zusammen: Alles in allem befinden sich in den Kellerräumen unterm Rathaus über 1,5 Kilometer an Archivmaterial.
„Wir befinden uns in einer Umbruchsphase", sagt Öhlrich – gerade auch mit Blick auf das Thema Digitalisierung. Was erschwerend hinzu kommt: In vielen Fällen muss erst einmal Grundlagenarbeit geleistet werden, denn auch die klassischen Findbücher erfassen nicht den gesamten Bestand des Archivs. Das gilt unter anderem für die Unterlagen aus privaten Nachlässen, die dem Archiv zur Verfügung gestellt wurden und dort nun dauerhaft aufbewahrt werden. Zu stadtgeschichtlichen Themen forschen wird Öhlrich daher in der kommenden Zeit erst einmal eher weniger.
Wissenschaftlich arbeiten wird der Historiker dennoch. Denn parallel zu seiner Tätigkeit im Stadtarchiv strebt er derzeit gleich zwei akademische Grade an: An der Uni Konstanz wird er demnächst seine Dissertation zu einem spätmittelalterlichen Thema vorlegen – der Wirtschaftsgeschichte des Meersburger Heilig-Geist-Spitals. Und an der FH Potsdam arbeitet er an einem Master in Archivwissenschaft. Thema: Die Perspektiven eines kommunalen Archivs – und zwar am Beispiel Tuttlingen.

## *Wildverkauf*

Zum Auftakt der Herbst-Jagdsaison bieten wir Ihnen Wildbret aus den städtischen Regiejagden an.

**Rehwild:** Braten aus der Keule, Rücken, Filet, Gulasch, Steaks
**Schwarzwild:** Braten aus der Keule, Rücken, Filet, Gulasch, Steaks
**Wildwurst:** geräuchte Bauernbratwurst, geräuchte Schinkenwurst, Bierwurst/Bratwurst in der Dose (groß/klein)

Solange der Vorrat reicht. Vorbestellungen werden keine angenommen.
Der Verkauf findet am

**Samstag, den 27. September 2025,**
**von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr**

an der **Wildkammer** im **Bauhof Möhringen** (Brühlstr. 14/1, 78532 Tuttlingen-Möhringen) statt.
Wir freuen uns über Ihren Besuch.

## *Monatlicher Newsletter informiert über Angebote für Senioren*

Die Seniorenarbeit der Stadt Tuttlingen bietet ab sofort die Möglichkeit, einen Newsletter zu abonnieren. Senior*innen erhalten damit einmal im Monat per E-Mail das aktuelle Programmheft des Hauses der Senioren sowie weitere Neuigkeiten.
Die Anmeldung ist über die Homepage der Stadt Tuttlingen möglich: Menüpunkt Leben in Tuttlingen Generationen Haus der Senioren.
Bei Fragen steht Anita Horn im Haus der Senioren unter der Telefonnummer 07461 / 15104 zur Verfügung.

## *Seniorenkino im Scala Tuttlingen*

**Das Seniorenkino im SCALA zeigt am Montag, 22. September 2025, um 14.30 Uhr den Film „John Cranko".**
Der Film erzählt die Geschichte des legendären Choreographen John Cranko, der 1960 nach Stuttgart kam und das Ballett revolutionierte. Trotz Anfeindungen in London wegen seiner Homosexualität fand Cranko in Stuttgart kreative Freiheit. Mit seinem unkonventionellen Stil und Erfolgen wie „Romeo und Julia" eroberte er das Publikum, doch hinter dem Ruhm verbarg sich eine tiefe Einsamkeit. Sein Aufstieg an die Spitze des internationalen Balletts bis hin zur New Yorker Met Opera ging einher mit persönlichen Verlusten. Regisseur Joachim A. Lang porträtiert Crankos bewegtes Leben, in dem das Stuttgarter Ballett eine zentrale Rolle spielt.
Der Einlass ist ab 14 Uhr, der Film startet um 14.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 7,00 Euro inklusive einem Glas Sekt zu Beginn.
Die Veranstaltung wird mit Platzkarten durchgeführt, es stehen mehrere Kinosäle zur Verfügung. Karten können telefonisch im Scala Kino 07461/9697011 (nachmittags) oder im Seniorenbüro 07461/99-330 vorbestellt werden.
Das Seniorenkino ist eine Kooperationsveranstaltung der evangelischen und katholischen Gesamtkirchengemeinden, des Scala-Kinos und der Stadt Tuttlingen.

## *Radwege, Busbahnhof und ein Parkhaus - Gemeinderat erkundet Verkehrsprojekte per Rad*

Ob Gewerbebauten oder Infrastruktur für Auto-, Rad- oder Busverkehr – auch in diesem Jahr wird in Tuttlingen viel gebaut. Davon konnten sich am Montag die Mitglieder des Gemeinderates bei ihrer traditionellen Fahrrad-Rundfahrt zu Beginn der neuen Sitzungsperiode überzeugen.
Spätsommerlich warm aber nicht zu heiß – bei idealen Radfahrbedingungen starteten die Gemeinderät*innen sowie Vertreter*innen der Stadtverwaltung zu ihrer traditionellen Rundfahrt, die sich gleich zu einem der derzeit größten Bauvorhaben in der Stadt führte. Etwas verborgen hinter Bäumen – die übrigens erhalten bleiben – entsteht in der Ludwigstaler Straße gerade das neue Hochregallager von KLS Martin. 100 Meter lang und 24 Meter hoch wird das Logistikgebäude, in das das Unternehmen 35 Millionen Euro investiert. Inbegriffen ist hier auch eine begrünte Fassade:

Weitere 4 Millionen Euro investiert KLS Martin schräg gegenüber in ein Parkhaus, um Parkplätze für die Mitarbeitenden des Unternehmens zu schaffen.
Live aus der Sicht der Radfahrenden konnten sich die Räte dann von der neuen Radroute Uhlandstraße überzeugen – unter anderem auch von der Kreuzung bei der Honberg-Apotheke, die nach einem Unfall noch deutlicher beschildert wurde. Außerdem weisen seit kurzer Zeit Banner auf die Besonderheiten der Radstraße hin. Rund 1000 Radfahrende nutzen die Strecke mittlerweile am Tag. Gebaut wurde sie im Zusammenhang mit ohnehin nötigen Leitungsarbeiten der SWT und des EBS.
Noch nicht ganz fertig aber kurz davor ist die Baustelle in der Stockacher Straße: Für gut 6,5 Millionen Euro wurden sowohl Leitungen erneuert und die Straße neu gestaltet. Wie schon beim ersten Bauabschnitt wurden dabei die Fahrbahnflächen zu Gunsten der Gehwege und Parkstreifen reduziert. Bis Ende Oktober wird alles fertig sein, in weiteren Abschnitten des Großprojekts rund ums Drei-Kronen-Areal stehen als nächstes die Katharinen-, Schützen- und Kronenstraße an. Den Abschluss wird 2028 der Willy-Brandt-Platz vor dem Drei-Kronen-Quartier bilden. Bereits vorgezogen wurden die Teile des Platzes, die unmittelbar an die neuen Gebäude der Wohnbau angrenzen. Die Bereiche für die Außengastro sollen zeitnah fertiggestellt werden.
Früher als geplant wurde die Straße im Seltenbach aufgerissen. Grund war hier die defekte Dohle. Auf 215 Meter Länge wird der Bereich vor dem Parkhaus gerade saniert. Bis Dezember soll alles wieder fertig sein. Danach wird auch die Verkehrsführung geändert. So wird man zum Beispiel künftig in zwei Richtungen aus dem Parkhaus ausfahren können, auch die Radverbindungen werden verbessert.
Entlang des neu markierten Abstandsstreifens radelten die Rät*innen über die Weimarstraße zum Bahnhof. Ausgiebig inspizierten sie den fast fertigen Vorplatz. Dort stehen jetzt noch ein paar Tests an, damit der Platz am 10. Oktober dann eröffnet werden kann. Das nächste Projekt ist gleich daneben: Ab 2026 wird die Stadt dann auch das Bahnhofsgebäude sanieren.

## *Der Gesprächskreis „Austausch, Auszeit und Entspannung“ – ein hilfreiches Angebot für pflegende Angehörige*

In Deutschland werden ca. 80 % der Pflegebedürftigen zu Hause gepflegt. Unterstützung erhalten sie vorwiegend von Zu- und Angehöri-gen. Der Gesprächskreis „Austausch, Auszeit und Entspannung“ möchte pflegenden Angehörigen eine kleine Auszeit aus dem Alltag und eine Austauschmöglichkeit unter Menschen in der gleichen Lebenssituation bieten. Auch werden einfache Entspannungsübungen aufgezeigt, um im herausfordernden Pflegealltag gestärkter und gelassener zu sein. Geleitet wird das Angebot von Christina Saupp. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!
Die Gruppentreffen finden am Dienstag, 7. Oktober, 4. November und 2. Dezember 2025, jeweils von 18 bis 19.30 Uhr im INSEL-Café in Tuttlingen (Oberamteistraße 17) statt. Das Angebot wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration, aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung.
Interessierte können sich bei der Selbsthilfekontaktstelle des Land-kreises Tuttlingen melden unter:
Telefon 07461/926 -4604 oder -4607 oder per Mail: selbsthilfekon-taktstelle@landkreis-tuttlingen.de.

## *Buntes Sommerferienprogramm findet großen Anklang*

Das Sommerferienprogramm der Stadt Tuttlingen bot auch in diesem Jahr ein vielseitiges Angebot. Mehr als 100 Aktivitäten standen für Kinder aller Altersklassen bereit. Von kreativen Bastelaktionen bis zu sportlichen Herausforderungen war für alle etwas dabei.
Beim Bauen von Vogelhäusern, beim Gestalten von Armbändern oder beim Töpfern konnten Kinder ihre Fantasie ausleben. Wer lieber aktiv war, nutzte Angebote wie Fußball, Radfahren oder Wandern. Auch Einblicke in das Berufsleben waren möglich: Die Meisterbäckerei Schneckenburger und die Firma Aesculap öffneten ihre Türen für neugierige Besucher*innen.
Trotz wechselhaftem Wetter konnten fast alle Programmpunkte stattfinden. Besonders beliebt waren das Filmpalast-Event sowie das Basteln von Windspielen. Auch das gemeinsame Backen von Pizza oder Waffeln kam gut an.
Die positiven Rückmeldungen und die große Bandbreite an Angeboten zeigten: Das Sommerferienprogramm 2025 war rundum gelungen und lässt die Vorfreude auf das nächste Jahr wachsen.

## *Start der Digitalisierung der Liegenschaftskatasterakten im Vermessungs- und Flurneuordnungsamt Tuttlingen*

Ab September 2025 wird das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt des Landratsamtes Tuttlingen mit der sehr aufwendigen und komplexen Digitalisierung der Liegenschaftskatasterakten beginnen. Das Liegenschaftskataster ist ein flächendeckendes Verzeichnis aller Flurstücke. Die Akten reichen bis 1987 zurück.
Die ersten Akten werden im Rahmen der Digitalisierungsinitiative des Landes zur Abgabe an verschiedene externe Dienstleister vorbereitet und abgegeben. Das Land übernimmt die vollständige Finanzierung dafür.
Die Abgabe und die damit verbundene Digitalisierung der Liegenschaftskatasterakten erfolgt immer nur in kleineren Tranchen, damit kein kompletter Stillstand bei der Antragsbearbeitung entsteht. Die Digitalisierungsphase ist bis Ende 2027 geplant. Währenddessen wird mit Verzögerungen gerechnet, da nicht immer alle Unterlagen zur Verfügung stehen werden. Der komplette Abschluss aller Arbeiten wird voraussichtlich erst 2032 erfolgen können.

# *Kirchliche Mitteilungen*

## Katholische Kirchengemeinde St. Andreas Möhringen

**St. Andreas, Möhringen 19. bis 28. September 2025**
**Fr., 19.09.25**
18.30 **Rosenkranz**
**So., 21.09.25 25. Sonntag im Jahreskreis**
**10.00 Seelsorgeeinheits-Gottesdienst**. Bitte SONDERZEIT beachten. Musikalisch mitgestaltet von Cantiamo.
Am Nachmittag machen wir uns zur Fuß-Wallfahrt auf den Weg.
**Do., 25.09.25**
18.30 **3. Weg-Gottesdienst** für die Firm-Jugendlichen von Möhringen und Eßlingen
**Fr., 26.09.25**
18.30 **Rosenkranz**
**Sa., 27.09.25**
18.30 **Vorabendmesse**
*wir beten für Josef Anton Meßmer - Helmut Bürsner und Angehörige - Verst. der Fam Klink und Alois Beller - Maria und Johann Krug und verst. Angehörige*

**Termine Erstkommunion 2026**
**Sonntag, 12.04.2026, 10:00 Uhr, in Immendingen** (eine gemeinsame Feier für die Kinder aus Hattingen, Ippingen, Immendingen, Mauenheim, Zimmern)
**Sonntag, 19.04.2026, 10:00 Uhr, in Möhringen** (eine gemeinsame Feier für die Kinder aus Eßlingen und Möhringen)

**Der Informations-Elternabend für alle Eltern des Erstkommunion-Jahrgangs 2026 findet am Di., 30.09.25, um 19:00 Uhr, im Pfarrheim in Immendingen** (Alemannenweg 3) **statt.**
Alle weiteren Termine für die Vorbereitung werden rechtzeitig bekannt gegeben.

**Das Pfarrbüro Möhringen ist bis 03.10.2025 geschlossen!**
Das Pfarrbüro Möhringen ist vom 15.09. - 03.10.2025 geschlossen! In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Immendingen 07462 6289.

**Spaziergang aller in der Seelsorgeeinheit ehrenamtlich Tätigen mit anschließender Andacht in der Pfarrkirche St. Peter und Paul Immendingen**
Dieses Jahr wollen wir uns wieder gemeinsam auf den Weg machen, um miteinander in Kontakt zu kommen. Bei einem Abendspaziergang wollen wir reden, lachen oder einfach die schöne Natur genießen. Zum Abschluss werden wir gemeinsam mit Pfarrer Maier in der Kirche in Immendingen eine Andacht feiern. Eingeladen sind die Mitglieder von Pfarrgemeinde- und Stiftungsrat, der Gemeindeteams, alle Frauengruppen, die Organisten und Organistinnen, alle Sänger/-innen von ConTakte, die Lektoren und Lektorinnen, die Mesnerinnen, Reinigungskräfte, Ministranten und alle, die darüber hinaus durch ihren Dienst unsere Seelsorgeeinheit unterstützen.
**Wir treffen uns am 26.09., um 18.00 Uhr an der Kirche St. Peter und Paul in Immendingen.**
Der Spaziergang wird ca. 1 Stunde dauern und uns durch einfaches Gelände führen. Wer Probleme mit dem Gehen hat, kann im Anschluss gerne auch nur an der Andacht teilnehmen. Im Anschluss wollen wir den Abend im Farrenbräu ausklingen lassen.
Herzliche Einladung, wir freuen uns, wenn viele mit dabei sind!

**Öffnungszeiten & Kontakte**

**Kath. Pfarramt Möhringen**
Schwarzwaldstr. 24, 78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 07462/269382
(In **dringenden Notfällen:** Pfarramt Immendingen, Pfr. Maier: 07462/6289)

**Öffnungszeiten:**
**Montags geschlossen.**
Dienstag und Freitag: 8:30 bis 11:30 Uhr
Mittwoch: 15:00 bis 18:00 Uhr

**Kath. Pfarramt Immendingen**
Bachzimmerer Str. 2a, 78194 Immendingen
Telefon (Pfarrer Maier): 07462/6289

**Öffnungszeiten:**
**Montag:** 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Dienstag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag: 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
**Freitags geschlossen.**
**E-Mail: info@kath-immendingen-moehringen.de**
**Homepage: www.kath-immendingen-moehringen.de**
**Gerne können Sie auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen, Sie werden schnellstmöglich zurückgerufen!**

**Redaktion des Mitteilungsblattes**
Bitte senden Sie alle Mitteilungen für das Gemeindeblatt bis **Dienstag, 10:00 Uhr**, an **info@kath-immendingen-moehringen.de**.

**Hinweis**
Bitte entnehmen Sie die Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit den kirchlichen Mitteilungen im Eßlinger Teil!
– Vielen Dank!

**Regional denken - Regional handeln**

## Evangelische Kirchengemeinde Tuttlingen Kreuzkirche Möhringen

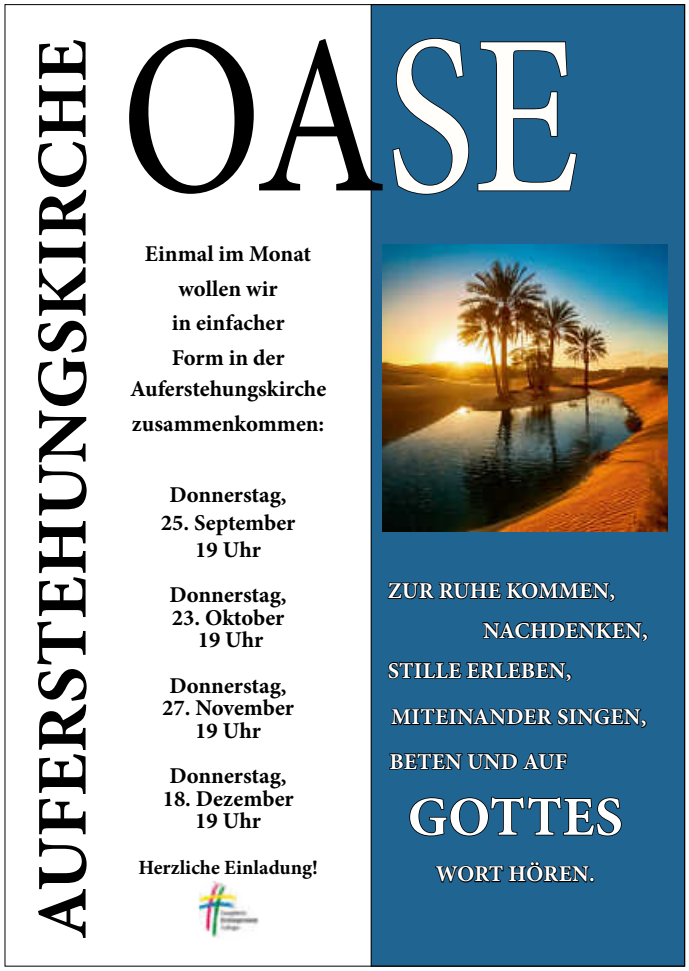
**Kirchliche Nachrichten**
**vom 19. September bis 28. September 2025**

**Wochenspruch:**
Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Psalm 103, 2)

**Freitag, 19. September**
8.00 Uhr Aktion Arbeitskreis Demenz - Präsentation der Beteiligten (bis 12 Uhr)
10.00 Uhr Stadtkirche: Musik & Ermutigung
**Samstag, 20. September**
18.00 Uhr Auferstehungskirche: Themengottesdienst LeZGo „Der Mensch am Ende der Leitung“ (Figel)
19.30 Uhr Veranstaltung im Rahmen der Nachtkultour in der Stadtkirche: Den Kirchenraum in besonderer meditativer Weise erleben …
20.00 Uhr & Veranstaltung im Rahmen der Nachtkultour in der Stadtkirche: Musik - Dmitri Grigoriev und Marco Schorer improvisieren auf der Orgel und Sopransaxofon (es wird kein 22.00 Uhr Einlassbändchen benötigt)
20.00 Uhr Haus der Senioren, Honbergstr. 10: Aktion Arbeitskreis Demenz „Heiter und traurig“ - Gedichte und Texte zur Vergesslichkeit (jeweils 25 min)
21.00 Uhr Haus der Senioren, Honbergstr. 10: Aktion Arbeitskreis Demenz „Heiter und traurig“ - Gedichte und Texte zur Vergesslichkeit (jeweils 25 min)
22.00 Uhr Haus der Senioren, Honbergstr. 10: Aktion Arbeitskreis Demenz „Heiter und traurig“ - Gedichte und Texte zur Vergesslichkeit (jeweils 25 min)
**Sonntag, 21. September**
10.00 Uhr Stadtkirche: Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinde (Janzarik)
**Montag, 22. September**
14.30 Uhr Scala Kino Tuttlingen: Seniorenkino - Film „Cranko“ (Einlass ab 14 Uhr)
**Donnerstag, 25. September**
19.00 Uhr Auferstehungskirche: Oase
**Freitag, 26. September**
19.00 Uhr Aula Immanuel-Kant-Gymnasium: „Alles für das Kind“ - Große Kinderkleiderbörse - Vorverkauf für Schwangere (bis 20.30 Uhr)
**Samstag, 27. September**
8.30 Uhr Aula Immanuel-Kant-Gymnasium: „Alles für das Kind“ - Große Kinderkleiderbörse (bis 11.30 Uhr)
16.30 Uhr Kommunikationszentrum Mutpol: Gottesdienst (Figel)
**Sonntag, 28. September**
11.00 Uhr Kreuzkirche Möhringen: Gottesdienst (Janzarik)

**Seniorenkino im Scala „Cranko“**
**Scala Kino Tuttlingen, Montag, 22. September, 14.30 Uhr, Einlass ab 14 Uhr, Eintritt: 7,00 €, inklusive einem Glas Sekt zu Beginn.**
1960 kommt der gebeutelte Choreograph John Cranko ans Stuttgarter Ballett, um dort wieder Schwung in die Kompanie zu bringen. Jedoch hat er den Weg aus London nicht ganz freiwillig angetreten. Denn dort, in Großbritannien, wurde das Leben für ihn immer unerträglicher. Als homosexueller Mann war er gesellschaftlich betrachtet ein Aussätziger und sah sich sogar mit einem Berufsverbot konfrontiert. Aber in Stuttgart scheint all das keine sonderlich große Rolle zu spielen. Cranko gewinnt schnell die Gunst des Publikums, klettert auch an der Karriereleiter nach oben bis zum Ballettdirektor und wird so zum weltweit beachteten Star der Szene.

Doch wie fast jeder Ruhm kommt auch dieser zu einem Preis. Sein steiler Aufstieg fordert seinen Tribut und Cranko muss sich seinen inneren Dämonen stellen. Doch dann nimmt alles ein jähes, gar tragisches Ende, als Cranko auf dem Rückflug aus den USA stirbt – umringt von seinen Tänzer*innen …
Die Veranstaltung wird mit Platzkarten durchgeführt, es stehen mehrere Kinosäle zur Verfügung. Gerne können Sie telefonisch vorbestellen unter Scala: Tel.: 9697011 oder Seniorenbüro: Tel.: 99-330. Das Seniorenkino ist eine Kooperationsveranstaltung der evangelischen und katholischen Gesamtkirchengemeinden, des Scala-Kinos und der Stadt Tuttlingen.




*Plakat: eigen*

**Oase am Donnerstag, 25. September, 19 Uhr in der Auferstehungskirche**
Einmal im Monat wollen wir in einfacher Form in der Auferstehungskirche zusammenkommen und zur Ruhe kommen, nachdenken, Stille erleben, miteinander singen, beten und auf Gottes Wort hören. Herzliche Einladung!

**Alles für das Kind – Große Kinderkleiderbörse am Samstag, 27. September, 8.30 bis 11.30 Uhr im Immanuel-Kant-Gymnasium**
Die Kinderkleider- und Spielzeugbörse, die bisher immer im Gemeindehaus in der Gartenstraße war, findet zum zweiten Mal am neuen Standort statt: Einen **Vorverkauf für Schwangere gibt es bereits am Freitag, 26. September, von 19 bis 20.30 Uhr (eine Begleitperson erlaubt, zum Einlass bitte den Mutterpass mitbringen).** Zum Verkauf stehen eine Vielzahl an Artikeln wie Kleidung, Schuhe, Babyausstattung, Spielzeug, Spiele, Bücher, Autositze, Kinderwagen, Räder, Inliner und vieles mehr. Vom Verkaufserlös werden 15 Prozent einbehalten, die dem evangelischen Jugendwerk und dem Tuttilla Abenteuerland zu Gute kommen. An den Kassen ist Kartenzahlung möglich. bazartutnord@web.de, www.kinderkleiderbazar-tut.de, www.facebook.com/bazartutnord

## *Vereinsmitteilungen*

### Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.

**Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe**
Setzen Sie sich telefonisch mit uns in Verbindung.
Gerlinde Sommer, Tel. 07462-924692.

### Stadtkapelle Möhringen

**Am Wochenende ist es so weit!**
Am Wochenende heißt es in der Angerhalle Möhringen wieder: Bühne frei für das **Angerfescht**! Zwei Tage voller Blasmusik, Geselligkeit und Feierlaune stehen auf dem Programm.

**Das Programm im Überblick**
**Samstag, 20. September**
- 18:00 Uhr: Musikalisches Warm-up mit dem Musikverein Hattingen
- Im Anschluss: Stimmung pur mit der Blaskapelle Schutzblech aus Liptingen
- Für das leibliche Wohl: Warme Küche, Bier- und Weinstand, Barbetrieb und die beliebte Likörbar

**Sonntag, 21. September**
- Ab 10:30 Uhr: Frühschoppen mit den Donaumusikanten Gutmadingen und traditionellem Weißwurst-Frühstück
- Mittags: Unterhaltung durch den Musik- und Trachtenverein Öfingen
- Nachmittags: Betreutes Kinderprogramm und großes Kuchenbuffet bei Musik der Musikkapelle Fürstenberg 1921

**Vorverkauf für Samstagabend – jetzt noch schnell Tickets sichern!**
Bis **Freitag, 19. September**, läuft der Vorverkauf. Nutzen Sie die Chance auf **vergünstigte Einzeltickets** sowie unsere **besonders attraktiven Gruppenangebote**:
- 10 Tickets kaufen – nur 7 bezahlen
- 5 Tickets kaufen – nur 4 bezahlen

***Achtung**: An der Abendkasse am Samstag gilt ausschließlich ein einheitlicher, höherer Eintrittspreis.*

*Plakate: Stadtkapelle Möhringen e.V.*

Gemeinsam feiern – #zammefeschte
Ob Kameradschaftsabend, Treffen mit Freunden oder Familienausflug: Das Angerfescht bietet für alle Generationen das passende Programm.
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch und zwei unvergessliche Festtage in Möhringen!**

## Handharmonika-Club 1931 Möhringen e.V.

**Instrumentalunterricht beim HHC nach den Sommerferien**
**Klavier- & Akkordeonunterricht mit Ivan Tsarynnyk**
möchtest du Klavier oder Akkordeon spielen lernen –
von den Grundlagen bis zur Meisterklasse?
Dann bist du bei Ivan Tsarynnyk genau richtig!
**Der Unterricht findet im Proberaum des HHC-Möhringen e.V. in der Alten Schule statt.**
**Was erwartet dich?**
Spiele deine Lieblingsstücke – von Klassik bis Moderne
Tritt auf Konzerten auf und sammle Bühnen-Erfahrung
Werde Teil einer musikalischen Familie voller Leidenschaft & Talent beim HHC-Möhringen e.V.
**Kontakt: tsarinnik14@gmail.com**
**Telefon: +49 17683059524**

## Förderverein HHC Möhringen e.V.

**Herbstfest in der Angerhalle Möhringen**
Der Förderverein und der Handharmonika-Club Möhringen e.V. laden heute schon zu ihrem Herbstfest mit Schlachtplatte / Kaffee und Kuchen und viel musikalischer Unterhaltung, am **Sonntag, 12. Oktober 2025, ab 11.00 Uhr** in die Angerhalle nach Möhringen ein. Unsere musikalischen Gäste sind zum Frühschoppen ab 11.00 Uhr „die kleine Dorfmusik aus Brigachtal“ und am Nachmittag unterhalten Sie die Alläfänzigä aus Zimmern sowie der Seemannschor Möhringen.

*Plakat: HHC Möhringen e.V.*

Wir freuen uns heute schon auf zahlreiche Gäste.

## Fremdenverkehrsverein Möhringen e.V.

**Bürgerfahrt zum Stadtfest nach Bischofszell: Kleine Gruppe, großer Tag**
Am Samstag, den 30. September 2025, hieß es für 13 Reiselustige aus Möhringen: Auf nach Bischofszell! Schon um 8 Uhr morgens startete die kleine Gruppe mit einem viel zu großen Bus in Richtung Partnerstadt. Das sorgte gleich zu Beginn für Schmunzeln – und schweißte die bunt gemischte Reisegesellschaft, unter der sich auffallend viele Mitglieder des Gesangvereins befanden, schnell zusammen.
Auch wenn die Zahl der Mitreisenden überschaubar war, tat das der Stimmung keinen Abbruch. Im Gegenteil: Gerade weil kein festes Programm vorgegeben war, konnte jeder den Tag ganz nach Lust und Laune gestalten. Während einige die schöne Umgebung von Bischofszell auf einer Wanderung erkundeten, zog es andere in die alte Papierfabrik. Dort gab es völlig unerwartet eine spannende und sehr informative Führung – ganz ohne Voranmeldung, einfach auf spontane Einladung hin.
Zur Mittagszeit fanden sich schließlich alle auf dem lebhaften Stadtfest ein. Zwischen den bunten Ständen, den Düften von regionalen Spezialitäten und den Begegnungen mit Einheimischen kam schnell Feststimmung auf. Ein besonderes Highlight war der Besuch im privaten Radiomuseum, wo die Zeit wie im Flug verging und die Gäste in vergangene Jahrzehnte der Rundfunkgeschichte eintauchen konnten.

Gegen Abend mischte sich die Gruppe unter die Besucher der abwechslungsreichen Veranstaltungen und schaute natürlich auch im Partnerschaftszelt vorbei, bevor der große Bus die nun doch etwas müde, aber glückliche Gesellschaft um 21 Uhr wieder aufnahm. Gegen 22:30 Uhr endete der erlebnisreiche Tag zurück in Möhringen.
Die geringe Resonanz auf diese Bürgerfahrt verdeutlicht jedoch vielleicht einen allgemeinen Trend: Fahrten in die Partnerstädte finden zunehmend weniger Zuspruch, wenn sie nicht im Rahmen anderer Vereinsaktivitäten stattfinden. So musste bereits die für Oktober geplante Fahrt nach Battaglia abgesagt werden. Vor diesem Hintergrund hat der Fremdenverkehrsverein entschieden, im Jahr 2026 keine Bürgerfahrt mehr zu organisieren. Besonders eine mehrtägige Fahrt bedeutet erheblichen organisatorischen Aufwand – und ohne genügend Interesse aus der Bürgerschaft steht der Aufwand in keinem Verhältnis.
Der Verein blickt daher mit gemischten Gefühlen zurück: Freude über einen schönen Tag in Bischofszell, aber auch Nachdenklichkeit über die Zukunft der Partnerschaftsfahrten. Der Fremdenverkehrsverein wird auch künftig viele spannende und attraktive Aktivitäten für die Bürgerinnen und Bürger anbieten. Dazu gehören nicht nur Veranstaltungen, sondern ebenso Maßnahmen zur Verschönerung, Instandhaltung und Instandsetzung im Ort. Auch neue Ideen und die Weiterentwicklung vorhandener Projekte stehen dabei im Mittelpunkt. Aktuelle Informationen und Neuigkeiten zu allen Aktivitäten finden sich ab sofort regelmäßig auf der Homepage des Vereins unter www.fvv-moehringen.de.

## Donewagges Möhringen

**Rückblick Generalversammlung 2025**
Letzten Freitag hielten wir unsere diesjährige Hauptversammlung im voll besetzten Probelokal in der Alten Schule ab. Neben den zahlreichen aktiven Mitglieder durfte unser 1. Vorstand Kevin Au den Ortvorsteher Andreas Speck und den Zunftmeister Simon Krug begrüßen.

*Generalversammlung Wagges* *Foto: Holger Schaar*

Es war ein stimmungsvoller und harmonischer Abend, an dem ein reger Austausch von Informationen stattfand.
Vereinsleben ist, wenn Menschen miteinander reden und gemeinsam entscheiden.
Hervorzuheben sind neben einem positiven Kassenbericht unseres Kassiers Philipp Hauff, dem ausführlichen Vortrag des Schriftführers Constantin Martin, auch der humoristische Impulsvortrag des musikalischen Leiters Bernd Peters, unter dem Motto „ZDF – Zahlen, Daten, Fakten“.
Erfreulich für den Verein:
Das Fasnetprogramm 2026 steht zu 100 %, wie auch die **Vorstandschaft**.

*Gewählter Ausschuss* *Foto: Holger Schaar*

*- von links vorn nach rechts oben -*
*Constantin Martin, Philipp Hauff, Sebastian Braun, Jan Dirschauer, Thilo Wälder, Holger Schaar, Bernd Peters, Kevin Au. Auf dem Bild fehlt Oskar Zumbroich.*

**Saisonstart**
**Am Freitag, den 19.09.2025,** starten wir mit einer offenen Musikprobe in die neue Saison. Beginn: 20.15 Uhr
Hierzu laden wir neben den aktiven Musikern alle männlichen Interessenten (ab 16 Jahren) recht herzlich ein. Du spielst ein Blas- oder Schlaginstrument? Du liebst es, Leute mit Musik zu begeistern?
Du willst Teil einer dynamischen, einzigartigen Musikgruppe sein? Dann bist du bei uns richtig. Komm einfach vorbei und mach dir ein eigenes Bild von unserer humorvollen Gemeinschaft.

**Schrottsammlung - Samstag, 25.10.2025**
Ab 9.00 Uhr ziehen wir mit unserem Fuhrpark durch die Gassen von Möhringen, der Möhringer Vorstadt und sammeln den Metallschrott der Bewohner ein. Unterstützen Sie uns mit Ihrem Alteisen, unsere Vereinskasse ist Ihnen dankbar.

## Fußballverein Möhringen 1920 e.V.

**Nachruf**

Wir nehmen Abschied von unserem Ehrenmitglied

**Hermann Heller**
**1934–2025**

Im Alter von 90 Jahren ist Hermann Heller von uns gegangen.
Seit 1951 war er Mitglied in unserem Verein und hat über Jahrzehnte hinweg dessen Entwicklung mitgeprägt. Mit seiner Leidenschaft, seiner Hilfsbereitschaft und seinem unerschütterlichen Engagement war er nicht nur ein treues Mitglied, sondern auch ein Vorbild und geschätzter Wegbegleiter für viele Generationen.
Seine Verbundenheit und Treue über mehr als sieben Jahrzehnte sind ein außergewöhnliches Zeichen der Hingabe und Vereinstreue. Dafür sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet.
Wir werden Hermann Heller stets ein ehrendes Andenken bewahren und ihn in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit seiner Familie und seinen Angehörigen.
Im Namen aller Mitglieder
*Die Vorstandschaft*

## Turnverein 1864 e.V. Möhringen

**Nachruf**

Traurig und mit tiefer Betroffenheit nehmen wir
Abschied von unserem Mitglied

**Harald Petrowski**

der ganz überraschend und für uns
alle noch unfassbar verstorben ist.
Sein Tod ist ein großer Verlust für den Verein,
insbesondere für die Männergymnastikgruppe
„Tornados“, der er seit 2 Jahren aktiv und
mit großem Engagement zugehörte.
Mit seiner offenen, geselligen und unterhaltsamen Art
war er eine Bereicherung für die Gruppe und stets zur
Stelle, wenn eine helfende Hand benötigt wurde.
Für seine Verbundenheit zum Verein
sind wir sehr dankbar und werden ihm ein respektvol-
les Andenken bewahren.
Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Frau und
und den beiden Töchtern, sowie allen Angehörigen.
Die Vorstandschaft, der Turnrat und
Mitglieder des TV 1864 e.V. Möhringen

**Outdoorkurs Herbst 2025 – neue Uhrzeit: 17 Uhr!**
Die neue Herbstsaison des Outdoorkurses im TV Möhringen startet am 19.09.2025 (10 Termine bis 19.12.2025) mit Übungsleiterin Simone Hall. Treffpunkt ist:

**Ab 19.09.2025 immer freitags, 17:00 Uhr**
**an der Sporthalle Möhringen.**

Gerade im Herbst, wenn das Wetter manchmal nicht zum Rausgehen lockt oder aber besonders schön ist, tut eine Stunde Bewegung im Freien gut: mit kurzen Laufeinheiten, unterbrochen durch funktionelle Übungen, die den gesamten Körper trainieren. Oder wir absolvieren ein Zirkeltraining im Freien. Wir nutzen alles, was wir draußen finden: Sportgelände, Kreuzenweg, Angerpark, Plätze im Städtle mit Bänken, Treppen, Mauern und Geländern, ergänzt durch Kleingeräte aus der Halle und die Sportgeräte im Anger.
Die Anmeldung **neuer** Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt grundsätzlich:
- per E-Mail über tv-moehringen@t-online.de oder
- über das Kontaktformular auf der Homepage: www.tv-moehringen.de.

Die Überweisung der Kursgebühr von 20 Euro für Mitglieder und 40 Euro für Nichtmitglieder des Turnvereins erfolgt auf:
- Konto DE32 6435 0070 0000 0807 38
  bei der Kreissparkasse Tuttlingen oder
- Konto DE26 6439 0130 0032 7080 09
  bei der Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar.

Kommen Sie zum Training, das Muskeln und Immunsystem stärkt, Stress reduziert, motiviert und zusammen in der Gruppe vor allem Spaß macht! Wie immer freuen wir uns auf neue Interessentinnen und Interessenten – ein Schnuppertraining beim ersten Termin ist möglich!

**Mitglieder-Info zur „Vereinsehe“**
Liebe Mitglieder,
im März dieses Jahres haben wir in den Mitgliederversammlungen beider Vereine einen wichtigen Grundstein gelegt: Sowohl der Tennisclub Grün-Weiß Möhringen als auch der Turnverein Möhringen haben mit deutlicher Mehrheit für die Fusion gestimmt. Damit war klar – wir wagen den großen Schritt und gehen den „Bund der Ehe“ ein.

*Logo Vereinsehe TVM und TC*
*Foto: TVM*

Der „Ehevertrag“ – in unserem Fall der Verschmelzungsvertrag – ist längst fertig. Die Unterlagen liegen seit einiger Zeit beim zuständigen Registergericht´. Rein organisatorisch sind wir also bestens vorbereitet.
Was uns derzeit allerdings noch fehlt, ist der offizielle „Trautermin“. Und wie es bei Behörden manchmal so ist, mahlen die Mühlen etwas langsamer, als wir es uns wünschen würden. Wir warten aktuell darauf, dass das Gericht die Verschmelzung formal bestätigt. Erst dann können wir beim Notar den letzten Schritt gehen und die Ehe offiziell besiegeln.
Auch wenn die offizielle Trauung also noch aussteht, leben wir die Vereinsgemeinschaft bereits heute:
- Der Turnverein hat sein Sommer-Abschlussgrillen am Tennisheim gefeiert – verbunden mit der Ehrung der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler beim Gaukinderturnfest.

*Sportlerehrung im Rahmen des Sommerfestes am Tennisheim* *Foto: TVM*

- Der Tennisverein hat im Rahmen des Sommerferienprogramms ein vielseitiges Kinderprogramm gestaltet. Mit Luftballons, Wasserbällen und Tennisbällen wurde spielerisch trainiert, um den Schläger besser kennenzulernen. Auch wenn das Wetter einen Strich durch die Rechnung machte und die Aktion in die Turnhalle verlegt werden musste, hatten die Kinder großen Spaß.

Wir informieren euch wieder, sobald die „Ehe“ offiziell gefeiert wird. Dann werden wir zu gegebener Zeit gemeinsam auf unser neues Vereins-„Paar“ anstoßen.
Mit sportlichen Grüßen
*Eure Vorstände vom*
*TV Möhringen & TC Grün-Weiß Möhringen*

**Webseite**
Aktuelle Infos können Sie auch auf unserer Homepage nachlesen: www.tv-moehringen.de

## Sportschützen Möhringen 1906 e.V.

**Einladung zum Möhringer Betriebs- und Vereinsschießen**
Vom 25. bis 27.09. findet das Betriebs- und Vereinsschießen der Möhringer Sportschützen statt. Dazu laden wir recht herzlich ein. Mit Kleinkalibergewehren wird auf 50 Meter liegend aufgelegt, um tolle Pokale für Mannschaften und leckere Sachpreise für Einzelschützen zu schießen. Jeweils 3 Schützen bilden eine Mannschaft. Es erfolgen gesonderte Wertungen für Damen und Herren, getrennt nach Betrieben und Vereinen. Es können auch Stammtische oder sonstige Gruppen gerne teilnehmen. Das Mindestalter für die Teilnahme ist 16 Jahre. An allen Schießtagen werden auf 50 und 100 Meter tolle Festscheiben ausgeschossen. Auch für Verpflegung ist in der Gaststätte gesorgt.
Die Schießzeiten sind wie folgt:
Donnerstag, 25.09. 17.00 - 20.00 Uhr
Freitag, 26.09. 17.00 - 20.00 Uhr
Samstag, 27.09. 13.00 - 17.30 Uhr
Die Siegerehrung findet am Samstag, 27.09., ab 18.00 Uhr statt.
Die ausführliche Ausschreibung ist auf unserer Homepage www.sportschuetzen-moehringen.de zu finden.

Alles auf einen Blick

## DRK Möhringen

**Ein herbstlicher Tagesausflug nach Ludwigsburg: Kürbiskunst im Blühenden Barock**
Das Deutsche Rote Kreuz lädt im Rahmen des Angebots „Betreutes Reisen“ zu einer besonderen Tagesfahrt für ältere Menschen ein, die gerne in Gemeinschaft unterwegs sind – sicher, komfortabel und liebevoll begleitet. Am Dienstag, den 14. Oktober 2025, besuchen wir die weltgrößte Kürbisausstellung im Blühenden Barock Ludwigsburg. Inmitten des historischen Schlossgartens erwartet Sie eine faszinierende Welt aus Kürbiskunst – in diesem Jahr mit fantasievollen Figuren aus der Filmwelt.
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.drk-tut.de, telefonisch unter 07424/501019 oder per E-Mail an msd@drk-tut.de.

## Heimatkreis Möhringen

Heimatkreis Möhringen
PRAETERITUM QUAERENS - FUTURUM REGENS

**Möhringer Spuren**
**Auf der Suche nach den Altarbildern von St. Andreas – Teil 2: die Exkursion**
Auf der Suche nach den Möhringer Altarbildern wurde die Gruppe des *Möhringer Heimatkreises* in der Johanniter-Kirche in Schwäbisch Hall fündig. Neben den Werken alter Meister wie Holbein, Riemenschneider und Cranach der Ältere und der Jüngere hat auch der Schöpfer der Möhringer Altarbilder, Hans Haider, seinen Platz im Würth-Museum (Johanniter-Kirche) gefunden.
Den weltlichen Zugang zu Schwäbisch Hall vermittelte eine Führung durch die Haller Innenstadt, ein Zentrum des früheren Salzhandels. Wie groß die Bedeutung von Hall war, belegt die Tatsache, dass wegen des gewährten Prägerechts die Haller Münze unter der Kurzbezeichnung „Heller“ europaweite Bedeutung besaß. Die Proben für die zweitältesten Freilichtspiele Deutschlands auf den Stufen der Stadtkirche St. Michael „ersparten“ an diesem ersten Tag den dann doch etwas laufmüden Teilnehmern den anstrengenden Aufstieg.
Der zweite Tag der Exkursion stand ganz im Zeichen der Kirchen: Die 54 Stufen hinauf zu St. Michael wieder umgehend, fand die Gruppe ihren Weg in eine der wenigen evangelischen Kirchen, die dank des Reformators Johannes Brenz nicht Opfer des Kirchensturms wurde und so die Pracht aus ihrer „katholischen“ Zeit behielt. Eigentlich typisch: Die Kirche, ursprünglich eine romanische Basilika, hat im historischen Nachgang und infolge des damaligen Zeitgeists eine Erweiterung in Richtung Gotik erhalten. Angeregt von der kirchlichen Pracht konnten die sangesfreudigen Mitglieder der Gruppe nicht anders, als vor Begeisterung einen kirchlichen Choral anzustimmen – und das zur Überraschung des Fremdenführers und des Mesners, die solches noch nie erlebt hatten.

*Foto: Nicht bekannt*

Letzte Etappe war das weithin bekannte Kloster *Großkomburg*, dessen Mittelpunkt der großartige Radleuchter in der Stiftskirche St. Nikolaus bildete. Von den vier noch erhaltenen Radleuchtern zeichnet sich dieser dadurch aus, dass er - im Gegensatz zu den anderen in Aachen und den zweien im Hildesheimer Dom - vollständig und unbeschadet nicht nur den Bauernkrieg, sondern auch den Abriss und Neuaufbau der Kirche plus einen späteren Deckenabsturz überstanden hat.
Dass bei so viel geistiger Kost das leibliche Wohl nicht ganz ausgeklammert wurde, sei der Vollständigkeit halber noch angemerkt. Auch die Genießbarkeit des Haller Biers ließ den einen oder anderen der Gruppe zu der Bemerkung verleiten, dass dies nicht die einzige Fahrt nach Schwäbisch Hall bleiben muss; definitiv wird aber jetzt schon auf die nächste Exkursion hingefiebert.
**Abschließend noch ein Hinweis in eigener Sache**: Der „Aktionstag Geschichte 2025 in St. Georgen“, an dem der *Heimatkreis Möhringen* zusammen mit anderen Geschichtsvereinen aus dem Landkreis Tuttlingen angemeldet war, ist vom Veranstalter (Landkreis Schwarzwald-Baar) leider abgesagt worden.
Informationen und Termine finden Interessierte jederzeit auf unserer Homepage:
www.heimatkreis-moehringen.de

## *Aus den Nachbargemeinden*

### *Sozialstation Geisingen: Singen – Tanzen – Lachen – alte Bekannte treffen*

**Donnerstag, 25. September, ab 16:00 Uhr**
**Oktoberfest mit de Draxler Buam**
Tolle, zünftige Musik, Zopf, frische Flammkuchen, Weißwürste und Suser erwarten Sie.
Gerne dürfen Sie Ihr Dirndel und die Lederhose aus dem Schrank holen.
*Eintritt: 5,00 € / Verpflegung: Spende*

**Mittwoch, 1. Oktober, ab 14:30 Uhr**
**Stammtisch mit Renate Hog**

## *Sonstiges*

### *Verein für Homöopathie und Biochemie – Veranstaltung im Haus der Senioren*

**Donnerstag, 25.09.2025**
19.30 Uhr
Die geistige Welt – was erwartet uns nach dem Tod?

### *Abräumer beim Honberg-Sommer: René Sydow liest beim Literaturherbst*

Bei der Jubiläumsgala zu „25 Jahre Tuttlinger Krähe“ im Rahmen des Festivals Honberg-Sommer im Juli wollte ihn das begeisterte Publikum nicht mehr von der Bühne lassen, jetzt gibt’s den Nachschlag: Kabarettist René Sydow ist nicht nur Preisträger der Tuttlinger Krähe 2014, er ist auch Schauspieler und Regisseur. Und er kommt als Autor mit seinem Debütroman zum „22. Tuttlinger Literaturherbst“! Sein Roman „Die große Sehnsucht“ ist eine Hommage auf die Freundschaft und die 1990er Jahre … und spielt auf der Halbinsel Höri am Bodensee. Bis zum 5. November folgen weitere Lese- und Literaturabende mit ganz unterschiedlichen Akzentuierungen. Den Abend mit René Sydow moderiert Dieter Kleibauer. Er beginnt um 20 Uhr. Karten sind im vergünstigten Vorverkauf zu haben; ein Literatur-Abo bringt rund 35 % Preisvorteil.
René Sydow verbindet wie kein anderer klassische politische Satire mit literarischen Texten – das bewies der 45-Jährige bei seinem Auftritt im Festivalzelt beim Honberg-Sommer nachdrücklich. Jetzt legt er seinen ersten Roman vor,

der durchaus auch autobiografische Züge trägt: Eine Kleinstadt am Bodensee, 1996. Im kältesten Winter seit Langem stehen drei Freunde aus dem Abiturjahrgang am Bootssteg und schauen auf den See. Rabe möchte Film studieren und ist mit Herz und Kopf mehr bei seinen Drehbuchentwürfen als bei der Schule. Thomas, genannt Fete, lässt keine Party aus und hat einen Ruf als Herzensbrecher. Auch Michi weiß genau, was er will: sich am Mathelehrer rächen, der ihn vor der Klasse bloßgestellt hat. So viele Träume, so viele Sehnsüchte – und Tage, die keiner der Jungs so schnell vergessen wird.

René Sydow, geb. 1980 in Radolfzell am Bodensee geboren und auf der Höri aufgewachsen, arbeitet seit vielen Jahren als Schauspieler und Regisseur, u. a. für das Staatstheater Stuttgart, das Theater Dortmund, das Renitenztheater Stuttgart und die Magdeburger Zwickmühle. Im Poetry Slam erreichte er den dritten Platz bei den Deutschsprachigen Meisterschaften und wurde NRW-Meister. Als Autor und Regisseur drehte er zahlreiche international prämierte Kurz- und drei Langspielfilme. Seine preisgekrönten Kabarettprogramme brachten ihm den Ruf ein, hierzulande einer „der Großen des politischen Kabaretts“ zu sein. Sydow spielt jährlich ca. 160 Vorstellungen in Theatern im gesamten deutschsprachigen Raum und ist mit seinen Kolumnen, Drehbüchern und Theaterstücken auch in Fernsehen und Radio präsent, u. a. bei WDR5 und BR2. Er lebt im Ruhrgebiet.

Beim „22. Literaturherbst“, den Josi Wismar am 1. Oktober eröffnet, treten in der Folge u. a. Bestsellerautor Wolfgang Schorlau mit seinem aktuellen Roman „Black Forest“ und die beiden Schauspieler Johann von Bülow und Walter Sittler mit einem Roger Willemsen-Programm auf. Den Abschluss der diesjährigen Literaturreihe macht dann ein theatraler Abend über Heinrich Heine, „Anecken für Fortgeschrittene - Ein Date mit Heine“.

Karten für René Sydow gibt es jetzt im vergünstigten Vorverkauf zum Einheitspreis von regulär 12,10 € (inkl. Gebühren) bei der Vorverkaufsstelle der Tuttlinger Hallen, der Ticketbox in der Königstraße 39 (in der Stadthalle, Am Europaplatz), online unter www.tuttlinger-hallen.de, über die Hotline, Tel. 07461 / 966 27 300 sowie bei den weiteren Vorverkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg. Ein Literatur-Abo für alle fünf Abende bringt bis zu 30,40 € Preisvorteil.

## *Prominente Namen beim Tuttlinger Literaturherbst am 14. Oktober: Bestsellerautor Wolfgang Schorlau liest aus „Black Forest“*

Fünf Abende umfasst der „22. Tuttlinger Literaturherbst“ vom 1. Oktober bis 5. November in der Stadthalle Tuttlingen. Und unter den Gästen auf der Bühne finden sich sehr prominente Namen: so liest am Dienstag, 14. Oktober, Bestsellerautor Wolfgang Schorlau aus seinem neuen Dengler-Krimi „Black Forest“. Und am Sonntag, 19. Oktober, stehen die beiden Schauspielstars Johann von Bülow und Walter Sittler gemeinsam mit dem Programm „Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort! - Die Weltgeschichte der Lüge“ auf der Bühne. Bis zum 5. November stehen insgesamt fünf Lese- und Literaturabende mit ganz unterschiedlichen Akzentuierungen auf dem Programm. Karten sind im vergünstigten Vorverkauf zu haben; ein Literatur-Abo bringt rund 35 % Preisvorteil.

Unter den fünf Abenden stechen zwei mit sehr prominenten Namen hervor: Bestsellerautor **Wolfgang Schorlau**, der Stuttgarter Krimipreisträger 2012 und 2014, kommt am Dienstag, 14. Oktober, um 20 Uhr mit seinem aktuellen Roman „Black Forest“ nach Tuttlingen. Er ist nach 2017 zum zweiten Mal Gast beim Literaturherbst: Der neue Fall seines Privatermittlers Georg Dengler, mit dem der Autor eine Kultfigur für Krimifreunde geschaffen hat, führt in den Schwarzwald, an Orte seiner Kindheit und tief hinein in die Abgründe der aktuellen Energiepolitik. Ein raffinierter Krimiplot um ein hochaktuelles, politisches Thema!

Und am Sonntag, 19. Oktober, stehen bereits um 18 Uhr **Johann von Bülow und Walter Sittler** mit dem Programm „Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort - Die Weltgeschichte der Lüge“ auf der Bühne: Nach dem überwältigenden Erfolg mit ihrer Lesung zu Ehren von Roger Willemsen und Dieter Hildebrandt im St. Pauli Theater in Hamburg, gehen sie nun mit ihrer unterhaltsamen Suche nach der Wahrheit über die Lüge auf Tour. Der gemeinsam von Traudl Bünger und Roger Willemsen (beide lasen selbst schon beim Tuttlinger Literaturherbst) verfasste Text wurde eigens dafür neu arrangiert und sanft aktualisiert. Johann von Bülow und Grimme-Preisträger Sittler, ausgezeichnet mit dem Deutschen Fernsehpreis, zählen zu den bekanntesten deutschen Schauspielern. Hier werfen sie mit skandalösen Unwahrheiten und hinterhältigen Intrigen nur so um sich. Sehr zur Unterhaltung des Publikums, das nach diesem Abend um einige Illusionen ärmer sein dürfte ...

Beim „22. Literaturherbst“ lesen außerdem Josi Wismar (1. Oktober) und René Sydow (8. Oktober). Den Abschluss der diesjährigen Literaturreihe macht dann ein theatraler Abend über Heinrich Heine, „Anecken für Fortgeschrittene - Ein Date mit Heine“.

Karten für Wolfgang Schorlau (Einheitspreis 17,40 €) und Sittler/von Bülow (ab 24,- € in drei Preiskategorien, jeweils inkl. Gebühren) gibt es jetzt im vergünstigten Vorverkauf bei der Vorverkaufsstelle der Tuttlinger Hallen, der Ticketbox in der Königstraße 39 (in der Stadthalle, Am Europaplatz), online unter www.tuttlinger-hallen.de, über die Hotline Tel. 07461 / 966 27 300 sowie bei den weiteren Vorverkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg. Ein Literatur-Abo für alle fünf Abende bringt bis zu 30,40 € Preisvorteil.

## *Initiative Möhringer Miteinander*

Die Initiative Möhringer Miteinander ist ein privater Zusammenschluss von Möhringer*innen, die in Zeiten zunehmender gesellschaftlicher Spaltung Orte und Anlässe schaffen wollen, zu denen sich alle Menschen in Möhringen eingeladen und willkommen fühlen. Wir wollen

- die Vielfalt der Menschen in Möhringen feiern.
- zeigen, dass Offenheit und Menschlichkeit Werte sind, die in Möhringen geteilt werden.
- einen Raum für Begegnung aller Möhringer*innen schaffen, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Alter, ihrem Geschlecht oder ihrer körperlichen Verfassung.
- Austausch und gegenseitiges Kennenlernen ermöglichen.

Die erste Veranstaltung des Möhringer Miteinanders findet am 19. Oktober 2025 ab 11.30 Uhr im Möhringer Rathaus statt. Alle sind herzlich zu einem gemeinsamen Brunch eingeladen. Wer möchte, bringt einen kleinen kulinarischen Beitrag – süß oder deftig, kalt oder warm – zum Buffet mit. Für Getränke und Geschirr ist gesorgt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Kinder können kleine Flohmarktstände mit Spielsachen für andere Kinder anbieten.

Unser herzliches Dankeschön gilt der Möhringer Ortsverwaltung und dem Ortsvorsteher für die vorbehaltlose Unterstützung unseres Ansinnens und dafür, dass uns die Räumlichkeiten des Rathauses zur Verfügung gestellt werden.

# *Interessantes & Wissenswertes*

## *Naturpark Obere Donau*

**Beuron. „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm“ – Wissenswertes über unsere Streuobstwiesen.**

Donnerstag, 25. September, 19 Uhr *(Anmeldung bis 24.09.)*

Streuobstwiesen prägen unser Landschaftsbild, Äpfel und

Birnen unsere Essenskultur. Ob Süßmost, Apfelkuchen oder Hutzelbrot: Wir Menschen verdanken Boskoop, Williams-Christ-Birne und Co. viele Genüsse. Grund genug, sich eingehender mit diesem Thema zu befassen: Warum gibt es die guten, alten Obstsorten nicht im Supermarkt? Warum sind Streuobstwiesen so wertvoll für Grünspecht und Co.? Warum werden die meisten Obstsorten gepfropft und nicht aus Kernen gezogen? Und warum vertragen Allergiker die alten Apfelsorten besser als die neuen Züchtungen, die es im Supermarkt gibt? Der rund einstündige Vortrag am Donnerstag, 25. September, um 19 Uhr liefert einige erstaunliche Antworten auf diese Fragen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude. Referentin: Judith Engst. Gebühr: 5,– Euro. Anmeldung bis 24. September beim Haus der Natur: Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

### *Apfelfest auf dem Gutshof Käppeler am Sonntag, 28. September*

Bereits jetzt duftet es überall nach reifen Früchten in den Streuobstwiesen der Region. Der ideale Zeitpunkt, um sich dem Apfel von unterschiedlichster Seite zu nähern. Deshalb lädt die BODEG (Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal e. G.) am Sonntag, 28. September, von 11 bis 16 Uhr zum Apfelfest auf den Gutshof Käppeler nach Beuron-Thiergarten ein. Der idyllisch im Donautal gelegene Hof ist Gründungsmitglied der BODEG und bietet mit seinen historischen Gebäuden und einer alten Streuobstwiese den idealen Rahmen für das Apfelfest.
Beim Fest werden nicht nur jede Menge Informationen und Produkte rund um das Thema Streuobst geboten, sondern auch unterschiedlichste Aktionen zum Mitmachen und Zuschauen. So können Sie zum Beispiel verschiedene Apfelsorten unserer Streuobstwiesen verkosten oder Ihre eigenen kostenfrei von einem Pomologen bestimmen lassen. Hierzu bringen Sie bitte 4 bis 5 typische Äpfel oder Birnen je Baum mit.
Das Naturschutzzentrum wird mit seinem Infomobil und seiner Kleinmosterei vor Ort sein, so dass Kinder jeden Schritt vom Apfel bis zum Saft mitverfolgen und selbst ausprobieren können. Außerdem sind der Naturparkverein Obere Donau und die Initiative Beuroner Filz mit Ständen und Mitmachprogramm vertreten, es gibt eine Hofführung, eine Geschichtenstunde, Informationen zum Obstbaumveredeln und vieles mehr.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Es gibt Kaffee und Kuchen, Dinnetle aus dem Lehmbackofen und Leckeres aus heimischen Wäldern vom Wilden Winter. Das Restaurant Käppeler Hof bietet zu diesem Anlass eine spezielle Apfelkarte. Das komplette Programm finden Sie unter www.bodeg.de. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Haus der Natur unter 07466/9280-0.
Veranstaltungsort:
Käppeler Hof, Beuron-Thiergarten, Hofstr. 20,
direkt am Donauradweg
Sonntag, 28. September, 11–16 Uhr

### *Geschichtsverein für den Landkreis Tuttlingen*

**Exkursion:**
**Landesausstellung „Uffrur! Utopie und Widerstand im Bauernkrieg 1524/25“ im Kloster Bad Schussenried / Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach**

Südwestdeutschland vor 500 Jahren: 1524/25 spielte sich eines der bedeutendsten Ereignisse der Deutschen Geschichte ab – der Bauernkrieg. Bauern erhoben sich gegen Leibeigenschaft, Unterdrückung und Unfreiheit. Der Aufstand gegen Adel und Klerus erreichte eine nie dagewesene Dimension. An die Führung durch die Landesausstellung zum Bauernkrieg schließt sich eine Kurzführung durch den in den 1750er Jahren ausgemalten Bibliothekssaal des ehemaligen Klosters, ein Rokoko-Juwel, an.
Das oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach zeigt in über 30 Gebäuden aus sechs Jahrhunderten – darunter Bauernhäuser, eine Zehntscheuer, eine Kapelle und ein Tanzhaus – wie die Menschen in Oberschwaben früher gelebt, gewohnt und gearbeitet haben. Das Freilichtmuseum präsentiert Alltagskultur im oberschwäbischen Raum vom Spätmittelalter bis ins 20. Jahrhundert.
Termin: Samstag, 4. Oktober 2025
Fahrt mit Omnibus
Abfahrtzeiten: 8.15 Uhr Trossingen, Busbahnhof;
8.25 Uhr Spaichingen, Busbahnhof;
8.45 Uhr Tuttlingen Landratsamt, Werderstraße
Leitung: Dr. Hans-Joachim Schuster
Gebühr: Mitglieder 65 €, Nichtmitglieder 68 €
Anmeldung **bis 22.09.25** bei der vhs: 07461-96910

EßLINGEN

## *Eßlinger Mitteilungen*

### *Rathaus Eßlingen*

Am Winterberg 1
78532 Tuttlingen-Eßlingen
Telefon: 07464/1236
E-Mail: rathaus.esslingen@tuttlingen.de
Gesprächstermine können unter der Telefonnummer 07464/1236 vereinbart werden.

## *Die Ortsverwaltung informiert*

### *Aktion „Gelbes Band“ – Äpfel ernten erlaubt!*

Jedes Jahr landen zahlreiche Äpfel und Birnen auf dem Boden und finden keine Verwendung. Dies soll durch die Aktion „Gelbes Band“ verhindert werden. Im Rahmen der Aktion ist es erlaubt, gekennzeichnete Bäume zu beernten und die Früchte für private Zwecke zu verwerten.

*Foto: A. Aberle*

Wer im Landkreis Tuttlingen Obstbäume entdeckt, die mit einem gelben Band markiert sind, darf sich bedienen, denn diese signalisieren: Hier darf kostenlos und ohne weitere Rücksprache für den Eigenbedarf geerntet werden. Ziel dieser Aktion ist es, heimisches und saisonal verfügbares Obst sinnvoll zu nutzen und nicht auf dem Boden verrotten zu lassen. Somit soll auch der Lebensmittelverschwendung entgegengewirkt werden. Damit alle mit Freude bei der Ernteaktion mitmachen können, sollten ein paar Verhaltensregeln beachtet werden:

- Ernten Sie ausschließlich von Bäumen und Sträuchern, die ein gelbes Band tragen. Denn nur deren Früchte wur-

den von den Besitzerinnen und Besitzern für die Ernte freigegeben.
- Seien Sie achtsam gegenüber der Natur und respektieren Sie das Eigentum anderer. Gehen Sie behutsam mit den Obstbäumen um.
- Ernten Sie nur, was – ohne Benutzung von Leitern o. ä. – in Reichweite hängt, oder lesen Sie die Früchte vom Boden auf.
- Achten Sie beim Betreten der Obstwiese auf Bodenunebenheiten, herumliegende Äste oder andere mögliche Gefahrenstellen.
- Ernten Sie nur so viel, wie Sie tatsächlich verbrauchen können.
- Prüfen Sie, ob das Obst noch gut ist. Lassen Sie sich von einer braunen Stelle nicht abschrecken. Diese können Sie einfach ausschneiden.

Ortsverwaltung Eßlingen
Zwischenzeitlich wurden in Eßlingen zahlreiche Obstbäume mit einem gelben Band markiert.
Die markierten – gemeindlichen bzw. privaten – Obstbäume befinden sich u. a. an folgenden Standorten:
- In der Straße Im Winkel
- In den Eßlinger Dorfwiesen
- Beim Rundweg (gegenüber Pumpwerk)

Machen Sie bei der Aktion „Gelbes Band“ aktiv mit, ob als Streuobsteigentümer oder beim Ernten für den privaten Gebrauch.
*Ihre Ortsverwaltung*

## Abfall - Abfuhrtermine (Eßlingen)

**Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Eßlingen**
**v. 19.09. – 26.09.2025**

| | |
|---|---|
| Restmüll und Gewerbetonnen | |
| (graue Tonnen mit grauen und blauen Deckeln) | 25.09. |
| Restmüll (grüne Deckel) 8-wöchentliche Leerung | 25.09. |
| Grünschnitt: | 20.09. |
| 09.30 – 10.00 Uhr | **Parkplatz am Kindergarten** |

# *Kirchliche Mitteilungen*

## Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus Eßlingen

**Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Sa., 20.09. | Zimmern | 18.30 Uhr | Vorabendmesse |
| So., 21.09. | Möhringen | **10.00 Uhr** | Seelsorgeeinheits-gottesdienst – **Sonderzeit** |

**Seelsorgeeinheitsgottesdienst und Fußwallfahrt am 21.09.2025**
Auch in diesem Jahr setzen wir die bewährte Tradition des Seelsorgeeinheitsgottesdienstes mit der Fußwallfahrt wieder fort: **Wir feiern am 21.09.2025 um 10:00 Uhr (bitte Sonderzeit beachten!) in der Pfarrkirche in Möhringen,** unter Mitgestaltung von Cantiamo, unseren Seelsorgeeinheitsgottesdienst und machen uns am Nachmittag auf zur Fußwallfahrt, die uns auf Mauenheimer Gemarkung führen wird.
**Wir treffen uns um 14:00 Uhr am Höwenegg-Parkplatz**. Von dort aus starten wir einen Rundweg, der uns über die Dachsmühle, wo es Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen geben wird, zum sog. „Roten Kreuz“ und von dort zum Parkplatz zurückführen wird. Der diesjährige Weg ist weitgehend gut ausgebaut und beträgt eine Strecke von ca. 5,5 km. Unterwegs wird es kurze Impulse geben, die uns zum Nachdenken anregen und mit Gott in Kontakt bringen wollen. **Gegen 17:30 Uhr beschließen wir den Tag mit einer Andacht in der Kirche in Immendingen** und haben dann noch die Möglichkeit zu gemeinsamer Einkehr. Zu Gottesdienst und Fußwallfahrt laden wir heute schon alle Christen unserer Seelsorgeeinheit und alle Interessierten recht herzlich ein.
*Es grüßt das Vorbereitungsteam mit Pfr. Maier*

**Hinweis**
Bitte entnehmen Sie die Hinweise auf sonstige Veranstaltungen sowie die Kontakte und Öffnungszeiten den kirchlichen Mitteilungen im Möhringer Teil - Vielen Dank!

## Evangelische Kirchengemeinde Talheim

**Kirchliche Nachrichten**
**Sonntag, 21. September – 14. Sonntag nach Trinitatis**
**Wochenspruch:** „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ (Psalm 103,2)

| | |
|---|---|
| **09.00 Uhr** | **Gottesdienst in Tuningen**<br>Es wird vorgeläutet. |
| **10.00 Uhr** | **Kinderkirche in Tuningen** |
| **10.00 Uhr** | **Gottesdienst in Talheim**<br>Es wird nachgeläutet.<br>Predigt: Pfr. Helmut Pipiorke. Predigttext: 1. Mose 28<br>Opfer: für die Kinder- und Jugendarbeit |

**Termine der Woche:**
**Dienstag, 23. September 2025**

| | |
|---|---|
| **09.30 Uhr** | Krabbelgruppe in der Pfarrscheuer in Talheim |
| **16.00 – 17.30 Uhr** | Jungschar im Gemeindehaus in Tuningen |

**Mittwoch, 24. September 2025**

| | |
|---|---|
| **09.30 – 11.30 Uhr** | Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus |
| **14.30 Uhr** | Konfirmandenunterricht in Tuningen |

**Donnerstag, 25. September 2025**

| | |
|---|---|
| **09.30 Uhr** | Treffpunkt für Frauen im Gemeindehaus in Tuningen<br>Thema wird sein: „Geschichten aus dem Pfarrhaus“ mit Martin Häffner aus Trossingen |
| **15.00 – 18.00 Uhr** | Bürozeit in Talheim |

**Vorankündigung:**
**Mitarbeiterabend für alle unsre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**
Für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unsrer Kirchengemeinde findet **am 26. September** ein Mitarbeiterabend in Tuningen statt. Es ist der erste gemeinsame Mitarbeiterabend nach der Fusion unsrer beiden Kirchengemeinden. Eine gute Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen. Beginn um 18 Uhr in der Kirche mit einer Andacht. Fortsetzung im Gemeindehaus mit Essen und Zeit zur Begegnung. Bitte merken Sie sich den Termin vor.

**Sonntag, 28. September 2025 – Erntedank**
10.00 Uhr Familiengottesdienst in Talheim mit beiden Kindergärten

**Kirchenwahl 2025**
**Am Sonntag, den 30. November 2025 (erster Advent), finden die Wahlen zur Landessynode und zum Kirchengemeinderat statt.**
Dazu hat der Kirchengemeinderat beschlossen eine Wählerliste anzulegen. Es ergeht die Aufforderung zur Anmeldung in die Wählerliste bis 18. Oktober 2025. Es geht um die Gemeindeglieder, die einen Nebenwohnsitz haben, aber gerne in unserer Gemeinde wählen wollen. Diese müssen sich in die Wählerliste eintragen lassen. Nur mit Hauptwohnsitz ist man in der Wählerliste bereits aufgenommen.
Weiterhin werden die Gemeindeglieder aufgefordert Wahlvorschläge einzureichen. Dazu wird Folgendes bekannt gegeben:
Für ein Gelingen der Wahlen sind gute Wahlvorschläge entscheidend. Nur wer aus der Gemeinde jetzt zur Wahl vorgeschlagen wird, kann gewählt werden. Synodale und Kirchengemeinderäte übernehmen eine wichtige Verantwortung in der Gemeinde und in der Landeskirche.

Die vorgeschlagenen Bewerber müssen am Tage der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet haben. Sie müssen ihre Zustimmung zur Aufnahme in den betreffenden Wahlvorschlag und ihre Bereitschaft zur Ablegung des Gelübdes erklärt haben. Diese Erklärung ist dem Wahlvorschlag anzuschließen. Kein Bewerber kann auf mehreren Wahlvorschlägen genannt sein.
Die Wahlvorschläge zum **Kirchengemeinderat** können **bis zum 10. Oktober 2025 (18.00 Uhr) und zur Landessynode bis 19. September 2025 (18.00 Uhr)** beim Pfarramt der Kirchengemeinde schriftlich eingereicht werden.
In unserer Gemeinde sind 10 Kirchengemeinderäte zu wählen.

**Büchereinachrichten**
Die Bücherei hat für Sie/euch **geöffnet:**
am **Montag und am Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr.**
Wir haben wieder **neue Bücher** angeschafft; **Bilderbücher, Lesebücher, Sachbücher für Kinder, und natürlich auch Romane**.
**Romanempfehlung:**
Von der beliebten Trossinger Autorin **Elisabeth Büchle** empfehlen wir den Roman **Tage wie Buchstabensuppe.** *Die Goldschmiedin Kayla wagt den Schritt, ihr altes Leben hinter sich zu lassen und in der idyllischen Landschaft des Ostallgäus neu anzufangen. In einer lebhaften Wohngemeinschaft findet sie schnell ein Zuhause. Dort begegnet sie Josch, dem es gelingt, nach und nach die Mauer um Kaylas Herz zu durchbrechen. Aber die Schatten ihrer Vergangenheit lassen sie nicht los. Als Lio, eine obdachlose ältere Frau mit beginnender Alzheimererkrankung, in Kaylas Leben tritt, wird deren Alltag gehörig auf den Kopf gestellt. Mit ihrer Weisheit und Lebenserfahrung richtet Lio den Blick der Bewohner auf das, worauf es im Leben wirklich ankommt …* Ein tiefsinniger Roman über den Wert des Lebens, die Bedeutung von Beziehungen und die Suche nach der eigenen Identität.
Die Reihe „**Wieso? Weshalb? Warum?**“ Haben wir um einige Bücher erweitert, neu ist das Bilderbuch **Fahrzeuge auf der Baustelle**. *Für technikbegeisterte Kinder ab 4 Jahren*
Versammelte Lieblings- und Spezialfahrzeuge: vom Bagger bis zur Tunnelbohrmaschine.
Die wichtigsten Baumaschinen werden mit viel Liebe zum Detail spektakulär in Szene gesetzt.
*Warum sind Bagger Alleskönner? Wo sind gigantische Großmuldenkipper im Einsatz? Wer bohrt Tunnel durch Felsen und Erde? Dieses Buch nimmt Kinder mit auf die verschiedensten Baustellen und zeigt, was die Fahrzeuge und Maschinen dort leisten. Mithilfe von Klappen reißt ein Abbruchbagger ein Haus ein, wirft man einen Blick in das Innenleben eines Asphaltfertigers oder eines Betonmischfahrzeugs*. Das perfekte Buch für Kinder, die alles über Bagger, Kran und Co wissen möchten.
Aus der Reihe **„Lies mit mir“** für Leseanfänger haben wir neue Bücher eingekauft, z. B. **Petrus – ein echt starker Jünger.** *„Was für ein toller Mann!“, denkt Petrus, als er Jesus zum ersten Mal begegnet. Und das Beste ist: Er darf mit Jesus mitkommen! Petrus erlebt Unglaubliches mit Jesus und will für immer sein bester Freund sein. Doch dann wird diese Freundschaft auf eine harte Probe gestellt. Im entscheidenden Moment lässt er Jesus im Stich. Ob Jesus ihn trotzdem noch lieb hat?*
Weitere Bücher der Reihe: Echte Freunde und die Sache mit dem Mut, Ein kleines Pony kommt groß raus, und einige mehr.
**Das Ausleihen kostet bei uns nichts**! Neue Leserinnen und Leser sind immer willkommen.
Schaut euch doch einfach mal unsere Auswahl an, in der **Gemeindebücherei in der Pfarrscheuer**.
Wir freuen uns über Ihren/euren Besuch.
*Margot Schaber, Suse Tomasino (Tel. 1396) und*
*Petra Ulrich (Tel. 3177)*

## Vereinsmitteilungen

### Narrenzunft Eßlingen Eßlinger Hannesle

**Oktoberfäscht im Zunfthäusle**
**A‘zapft isch!** Oktoberfäscht im Zunfthäusle mit Haxe und natürlich Bier vom Fass.
Auf euer Kommen freut sich das Wirteteam.
Prost.

*Plakat: B. Honold*

### Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eßlingen

**Aktive Senioren wandern „Rund um Mühlhausen“**

*Pause in der „Mühlhausener Halde“*

Sehr kurzfristig hatten die Wanderführer Rainer Zimmermann und Johannes Gerstmann zu dieser Wanderung eingeladen. Trotzdem ist eine große Gruppe zusammengekommen, um gemeinsam „Rund um Mühlhausen“ (bei Schwenningen) zu wandern.
Zunächst wurde der sehenswerte Ortskern besichtigt, wo es zum Teil neu aufgebaute oder umgesetzte historische Gebäude wie ein Göpelhaus, die Moschte, eine Mühle und ein Backhaus zu bewundern gab, letzteres sogar in Betrieb. Fast keiner der Teilnehmer hatte diese Kleinode ganz in Heimatnähe schon gesehen.
Vorbei am alten Pfarrhaus, der Kirche und dem historischen Bauernmuseum ging es dann an den Ortsrand und von dort auf die eigentliche Wanderung.
Das Wetter besserte sich zusehends, und so wanderte man auf mal geteerten, mal geschotterten Wegen ostwärts, bis fast hinauf nach Weigheim und zum Schluss auf schmalem Pfad oben entlang der „Mühlhauser Halde“, einem prächtigen Heidegebiet, in dem gerade die reifen Wacholderbeeren von den hunderten Büschen leuchteten.
Rund ums Dorf hatte man immer wieder schöne Ausblicke hinunter nach Mühlhausen und sogar hinüber nach Schwenningen.
Dort fand der Nachmittag in einer urigen Wirtschaft mit bayerischen Essen ein Ende und zuletzt gab es als Abschluss noch ein Schnäpsle an der „Mülleimerbar“.
Die nächste Wanderung ist für Mitte Oktober vorgesehen.

**Hüttennachrichten**
Die Heusackhütte bleibt am kommenden Sonntag, 21. September, mangels Hüttendienst leider geschlossen.

**Auerhahnwanderung Tennenbronn**
Eine große Gruppe, teils aus Eßlingen, großteils aus anderen Ortschaften, ist mit Wanderführerin Andrea auf dem Auerhahn-Rundweg bei Tennenbronn gewandert. Der Weg führte mal auf breiten Wegen, mal auf schmalen Pfaden durch die aussichtsreiche Schwarzwaldlandschaft.
Öfters gab es heftige Auf- und Abstiege auf schmalen Zickzackwegen. Man passierte den Auerhahn-Balzplatz (leider ohne balzende Auerhähne) und rastete an einer kleinen Hütte, die sogar eine Getränkestation bot. Besonders bestaunt wurde eine am Wegesrand bereitstehende, interessant gestaltete, funktionsfähige Toilette.

*Das viel bestaunte Klo am Wegesrand, mitten im Schwarzwald* *Fotos: Rainer Zimmermann*

Nach gut drei Stunden Wanderzeit war die zehn Kilometer lange Runde absolviert und es ging zum kulinarischen Abschluss in ein ganz in der Nähe des Parkplatzes gelegenes Schwarzwald-Restaurant.

Mehr von
Deinem Verein auf
NUSSBAUM.de

## Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.

**ES LIEGT MIR AUF DER ZUNGE – EINLADUNG ZUM GEDÄCHTNISTRAINING MIT BIRGIT LEIBOLD**
An diesem Abend begeben wir uns mit Gedächtnistrainerin Birgit Leibold auf die Reise, unser Gehirn besser zu „verstehen“. Gemeinsam machen wir Übungen und lernen Merktechniken. Ziel ist es, durch verschiedene Methoden künftig kinderleicht an Namen, Geburtstage und an alltägliche Dinge, welche einem gerne entfallen, zu denken.
Es wird kein Wissen abgefragt und Vorkenntnisse benötigt auch niemand – Wir freuen uns auf eine große, interessierte Gruppe mit TeilnehmerInnen jeden Alters!
Denn die Vergesslichkeit beginnt nicht erst ab einem gewissen Alter. Oder?
Wir für Sie e. V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am

**Montag, 29. September 2025, um 18.30 Uhr**
**in das Gemeindezentrum Seitingen-Oberflacht**

ein.
Die Teilnahme an diesem Angebot ist kostenfrei. Über Spenden freuen wir uns.
Das Team vom Nachbarschaftshilfeverein freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

## Was sonst noch interessiert

# Aus dem Verlag

### Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.
Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

### Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.
So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.